



SC Vöhringen 1893 e.V.
www.scvoehringen.de

SCV aktuell



Turnerinnen starten erfolgreich in die Saison

 **05.05.**
17.00 Uhr
SCV – TV Gerhausen

 **17.05.-**
19.05.
Pfungsturnier
26.05.
15.00 Uhr
SC Vöhringen-Illerzell –
TSV Buch II

 **09.05.**
10.30 Uhr
14. Springer- und Werfertag

 **04.05.**
08.00 Uhr
Illerzell-Donau-Cup

 **04.05.**
14.00 Uhr
Herren 50 -
SVO Germaringen

05.05.
10.00 Uhr
Damen - TC Tiefenbach/Iller

12.05.
10.00 Uhr
Damen - FC Heimertingen II



Premium-Partner

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen



professionell
vielfach
entzogen

KANAL-/ROHR-SANIERUNG

Rohr-frei-Service
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28 · 89269 Vöhringen
Tel. 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45
www.knittel-entsorgung.de



Schwegler

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall
Vöhringen • www.schwegler.de



blech urban · thomas zenzinger

www.blech-und-technik.de



Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



ESSL

Naturstein
Fliesen &
Betonwerkstein
Meisterbetrieb

GmbH & Co. KG

**DIE Nachbarschafts
BANK**

Memminger Str. 12, Vöhringen
Tel. 0731 97003-0
Fax 0731 97003-6500
www.nachbarschaftsbank.de
www.vrnu.de

VR-Bank Neu-Ulm 

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de



SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD



**Dr. Gentner
& Kollegen**

Kieferorthopädische
Fachpraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Web: www.kfo-senden.de

Werbeschriftungen



Textildruck

SEEDWINGS
GERMANY.de



Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100
89269 Vöhringen www.moebel-konrad.de



SANIN
FILTERTECHNIK

Inhalt



3 Inhalt/ Impressum	24 Tennis
4 Redaktion	25 Basketball
7 Handball	26 SCV-CENTER
16 Fußball	27 Kegeln
20 Cheerleader	29 Tischtennis
22 Turnen	

Impressum:

Herausgeber:	SC Vöhringen 1893 e.V. Postfach 1245, 89266 Vöhringen Tel: 0 73 06 - 95 00 20 Fax: 0 73 06 - 95 00 20 E-Mail: info@scvoehringen.de	Autor/ Abteilung:	Aikido Basketball Bogenschießen Fußball Handball Cheerleader Herzsport Kegeln Kindersportclub Klettern Leichtathletik Radsport SCV-CENTER Skisport Inline Alpin Springmäuse Stockschießen Taekwon-Do Tanzsport Tennis Tischtennis Turnen Volleyball
Öffnungszeiten:	Di. 9.00 - 12.00 Uhr + 15.30 - 17.30 Uhr Mi. 15.30 - 17.30 Uhr Do. 15.30 - 17.30 Uhr Fr. 09.00 - 12.00 Uhr		
Redaktion:	Werner Gallbronner Dieter Oellingrath		
Werbung:	Sabine Hinterkopf Christin Stepanski		
Gestaltung:	Dieter Oellingrath		
166. Ausgabe:	Mai 2024		
Auflage:	1.000 Stück		
		Bildernachweis:	privat Roland Furthmair Martin Kortenhaus

Was ist los im Sportpark!

Handball

Sonntag, 05.05.2024

SC Vöhringen –TV Gerhausen 17.00 Uhr

Fußball

Samstag, 04.05.20254

D-Jun. SGM I - TSV Neu-Ulm II 11.00 Uhr

D-Jun. SGM II - SC Türkgücü UL 13.00 Uhr

Mittwoch, 08.05.2024

D-Jun. SGM II - SGM Illerkirch. II 18.30 Uhr

A-Jun. SGM - SGM Bermaringen 19.30 Uhr

Freitag, 10.05.2024

E-Junioren SCV II - SV Balzheim 16.45 Uhr

E-Junioren SCV I - FV Bellenb. II 18.00 Uhr

SG Vöhr.-Illerz. Res. - TSV Kellm. 19.00 Uhr

Samstag, 11.05.2024

C-Jun. SGM - SGM Alb-Hoch. I 13.00 Uhr

A-Jun. SGM Vöhr. - SGM Dornst. 16.00 Uhr

Sonntag, 12.05.2024

B-Jun. SGM Vöhr. - SV Pfaffen. II 10.00 Uhr

Freitag, 17.05.2024 bis

Sonntag, 19.05.204

Pfingstturnier

Sonntag, 26.05.2024

SG Vöhr.-Illerzell - TSV Buch II 15.00 Uhr

Leichtathletik

Donnerstag, 09.05.2024

14. Springer- und Werfertag 10.30 Uhr

Turnen

Samstag, 04.05. 2024

Iller-Donau-Cup 08.00 Uhr

Tennis

Freitag 03.05.2024

Knaben 15 (4er) - TS Weißenh. 15.00 Uhr

Dunlop Kleinfeld U9 (4er) -
TSV Babenhausen II 15.00 Uhr

Samstag 04.05.2024

Bambini 12 (4er) - Jugend-TeG

oberes Günztal II 09.00 Uhr

Herren 50 (4er) - SVO Germar. 14.00 Uhr

Sonntag 05.05.2024

Damen - TC Tiefenbach/Iller 10.00 Uhr

Samstag 11.05.2024

Juniorinnen 18 - TC Weißenhorn 09.00 Uhr

Bambini 12 - TC Tiefenbach/Iller 09.00 Uhr

Sonntag 12.05.2024

Damen - FC Heimerdingen II 10.00 Uhr

SCV-Center

Montag, 27.05.2024 bis

Freitag, 31.05.2024

SCV-Ferienfreizeit

• I n t e r n e s •

Sportpark-Putzete am 11. Mai

Am Samstag, 11.05.24, findet von 9 Uhr an die jährliche Sportpark-Putzete statt. Fleißige Helfer sind ausdrücklich erwünscht und können sich vorab bei ihrer Abteilungsleitung oder unter info@scvoehringen.de melden. Bei der Sportpark-Putzete soll vor allem wieder der Grünschnitt, aber auch verschiedene andere Arbeiten gemacht werden.

• T • I • C • K • E • R •

Unsere Sportpark-Gaststätte ist für Sie da



Unsere Sportpark-Gaststätte ist von Dienstag bis Samstag jeweils von 11.30 Uhr bis 21 Uhr für Sie da, am Sonntag von 10 Uhr bis 20 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Sonntags ist das Küchenteam generell darauf vorbereitet, ab 11.30 Uhr leckere Gerichte zu zaubern.

Informationen zu Speisekarte und Mittagsgerichten finden Sie online unter <https://www.scvoehringen.de/hauptverein/gaststaette/>

Redaktion

Besuch beim jüngsten Ehrenmitglied – Musikanten-Frühsschoppen in der Sportpark-Gaststätte



Wolfgang Wirth (Goof) zum Ehrenmitglied ernannt

Wie bereits im vergangenen Monat berichtet, wurde bei der Jahreshauptversammlung Wolfgang Wirth zum Ehrenmitglied ernannt. Leider konnte er an dem Tag nicht der Versammlung beiwohnen und so überreichten Silvia Koch und Norbert Götter die Urkunde zu einem späteren Zeitpunkt.

Goof war jahrzehntelang im Vorstand neben Hermann Luib und Christoph Koßbiehl tätig. Durch sein Hobby der Musik sorgte er für die musikalischen Highlights im SCV während der Sportpark-Sommerfeste oder aber auch zu Terrassenkonzerten. Durch seinen Beruf als Geschäftsstellenleiter der VR-Bank in Vöhringen hatte er Zugang zu den Geschäftsleuten und Firmen in und um Vöhringen und so ergab es sich, dass er die meisten für uns als Sponsoren gewinnen konnte. Vor allem das *SCVaktiv* mit den Werbeanzeigen entstand unter anderem durch seine Mitwirkung. In dieser Zeit als Verantwortungsträger kann er die ein oder andere Geschichte rund um den SCV erzählen und es wurde nie langweilig. Wir danken Goof an dieser Stelle nochmals für die sehr engagierte Leistung für den SC Vöhringen!



(Silvia Koch)

Mitgliedanträge nun online abrufbar

Auf unserer Homepage „scvoehringen.de“ befindet sich nun oben in der Übersicht auch das Feld „Formular“. Über dieses ist ein Kontaktformular abrufbar. So kann nun jeder Interessierte ganz unkompliziert online den Mitgliedsantrag ausfüllen und abschicken.

Sportpark-Putzete auf den 11. Mai verschoben

Die Sportpark-Putzete ist um eine Woche auf den 11. Mai verschoben. Beginn bleibt bei 9 Uhr. Grund ist, dass das Stadion belegt ist und dort ansonsten kein Grünschnitt gemacht werden kann.

Trio Krainerlogie Drei Männer, vier Instrumente und eine Leidenschaft – die Oberkrainerwelt

Seit 2019 ist die Gruppe in Deutschland unterwegs. Alexander Weisbecker erlernte das Akkordeon spielen im zarten Alter von 10 Jahren und wurde mehrmals bei den internationalen Avsenik Akkordeonwettbewerben im slowenischen Begunje ausgezeichnet. Daraufhin folgte das höchste Prädikat „Ausgezeichnet“ beim Tag der Harmonika in Graz in der Kategorie virtuose Unterhaltungsmusik. Im Trio sorgt er neben dem Akkordeon auch für die tiefen Töne am Kontrabass und im Gesang. Fabian Plank ist neben der steirischen Harmonika auch am Kontrabass zu hören und fungiert mit seiner prägnanten Stimme oftmals als Hauptsänger. Wenn sich einer den Titel „Spaßvogel der Truppe“ verdient hat, dann ist es definitiv Dominik Focks. Durch seine lockere und humorvolle Art ist immer gute Stimmung auf der Bühne. An der Gitarre ist er das schlagende Herz des Trios und sorgt für den notwendigen Groove.

Am Sonntag, 2. Juni, ist nun das Trio Krainerlogie zum Musikanten-Frühsschoppen von 11 Uhr an in der Sportpark-Gaststätte zu Gast. Eintritt: 11 Euro.



(Roland Futhmair)

Musikanten-Frühschoppen

mit dem Trio Krainerlogie



Sonntag, den 02. Juni 2024 ab 11 Uhr
Sportpark Gaststätte, Vöhringen



Eintrittspreis: 10 €
Kartenvorverkauf:
Sportpark Gaststätte
Sportparkstraße 8, 89269 Vöhringen
Tel.: 07306 / 4646 - freie Platzwahl -



Seit 18 Jahren
in und um Vöhringen
für Sie da!
Corina Kempf und Team



Tel. 0160 692 0 693

info@pflegedienst-medina.de

www.pflegedienst-medina.de

Ihr ambulanter Pflegedienst



große **Ausstellung** in Dietenheim / Iller
Mo-Fr 08-12 & 13-18 Sa 10-13 Uhr



Fenster



Haustüren



Sommer-Gärten & Wohn-Wintergarten



Parkett & Vinylböden

89165 Dietenheim / Iller | Tel. (07347) 96 500 | www.semeler-fenster.de

**Apotheken Dr. Henle -
Beratung ist unsere Stärke!**

Gesundheit im Mittelpunkt.
Ihre kompetente Beratungs-Apotheke.
Gesundheit schaffen mit Herz.

Besuchen Sie uns in einer
unserer vier Apotheken
in Ihrer Nähe!

Schneller, einfacher, besser:

Wir sind auch auf
WhatsApp für Sie da!



Gratis Botendienst:
Schneller als das Internet.



Apotheken Dr. Henle
Wir sind für Sie da!
WhatsApp: 0152/05976994

Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Fahrschule Fischer

Inhaber Peter Scharpf

Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden

Mobil: 0175-2629731 - www.fahrschule-fischer.net

Ihre
**kompetente freie
Meisterwerkstatt**
in Illerberg mit dem
kompletten Service
rund um's Auto.

Möller Fahrzeugtechnik
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen
☎ 0 73 06 | 92 89 88 0

gegenüber der
OMV-Tankstelle
McDonalds



Axel Barth
Putz & Farbe



Barth Baudienstleistungen

Wir gestalten Ihr Haus

Stuckateur.Barth@t-online.de
Herbststrasse 2
89257 Illertissen

Bachelor of Arts Sportökonomie ab 1. Oktober 2024

Wir bieten ein duales Studium beim Sportclub Vöhringen 1893 e.V. in Kooperation mit der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHPG) ab 01.10.2024 im Bereich Sportökonomie an. Wir sind ein Sportverein mit über 3.000 Mitgliedern in 19 Abteilungen. Darüberhinaus verfügen wir über ein vereinseigenes Fitness- und Gesundheitsstudio, das seit über 15 Jahren im Verein integriert ist. Firmensportangebote und Schulkooperationen gehören dabei zum Selbstverständnis eines modernen Vereinsangebotes.

Der/die Student/in arbeitet mit 35 Wochenstunden für einen Zeitraum von 7 Semestern (3,5 Jahre) beim SC Vöhringen. Das Studium absolviert sie/er im Rahmen eines Fernstudiums.

Das Aufgabengebiet beim SCV umfasst:

- Unterstützung bei Verwaltungsaufgaben in der Geschäftsstelle
- Organisatorische Betreuung und Trainertätigkeit im Kindersportclub
- Verwaltungs- und Trainertätigkeit im vereinseigenen Fitnessstudio SCV-Center
- Trainertätigkeit bei Schulkooperationen
- Unterstützung bei Vereinsveranstaltungen
- Eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projekten

Geboten wird:

- Mitarbeit in einem kleinen und motivierten Team
- Übernahme der Studiengebühr durch den SCV
- Eine monatliche Ausbildungsvergütung von 400 € - 600 € pro Monat
- Persönliche Betreuung durch die Geschäftsstelle und den Vorstand

Voraussetzungen:

- Eine Hochschulzugangsberechtigung (allg. Hochschul- oder Fachhochschulreife)
- Große Affinität zum Sport und Vereinsleben
- Fähigkeit eigenverantwortlich zu arbeiten
- Gute EDV Kenntnisse in Word, Excel und Outlook
- PKW Führerschein

Übungsleiter / Übungsleiterin für Herzsportgruppen

Wir sind ein Sportverein mit über 3.000 Mitgliedern in 19 Abteilungen. Neben dem Leistungs- und Breitensport ist auch der Gesundheitssport eine wichtige Säule. Für unsere Herzsportgruppe suchen wir ab sofort eine Übungsleiterin / einen Übungsleiter mit einer gültigen Lizenz.

Das Aufgabengebiet beim SCV umfasst:

Geboten wird die Durchführung der Herzsportübungsstunden (mittwochs 18:30-19:30 Uhr, 19:30-20:30)

- Mitarbeit in einem kleinen und motivierten Team
- Angemessene Vergütung
- Kostenübernahme von Weiterbildungsmaßnahmen

Voraussetzungen:

- Herz-LAG Lizenz "HerzgruppenleiterIn DGPR – Innere Medizin" oder Übungsleiter*in B Sport in der Rehabilitation - Innere Medizin
- Bereitschaft eine Lizenz zu erwerben (Sollte noch keine Lizenz vorhanden sein, übernimmt der Verein die Kosten für die Ausbildung)

Sie wollen sich außerdem auch im Bereich der Verwaltung unserer Herzsportgruppen einbringen? Auch hier bieten wir Ihnen eine entsprechendes Aufgabenfeld

- Abrechnung mit den Krankenkassen
- Einteilung der Ärzte und Übungsleiter für die jeweiligen Stunden
- Stellen von Förderanträgen
- Kontaktaufnahme zu fehlenden Teilnehmern
- Unterstützung der Teilnehmer beim Einreichen der RehaVerordnungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

SC Vöhringen 1893 e.V.
Dominik Bamboschek
Sportparkstr. 10
89269 Vöhringen

oder per Mail an: info@scvoehringen.de

Telefon Geschäftsstelle:
0 73 06 / 95 00 20
E-Mail: info@scvoehringen.de
www.scvoehringen.de

Bankverbindungen: Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen
IBAN DE 63 7305 0000 0190 1804 89
E-Mail: info@scvoehringen.de
Steuer-Nr.: 151/110/80736
BIC BYLADEM 1 NUL

VR-Bank Neu-Ulm/Weißenhorn eG
IBAN DE 07 7306 1191 0007 2140 65
BIC GENODEF 1 NUL

Handball

Abteilungsleiter gesucht – Beide Landesligisten mit erfolgreicher Rückrunde



Abteilungsversammlung am 24. April: Bei Wahlen kein Nachfolger für Werner Brugger gefunden

Wie bereits letztes Jahr schon angekündigt, steht Werner Brugger als Abteilungsleiter nicht mehr zur Verfügung. Trotz umfangreicher Suche und vielen Gesprächen ist es weder ihm noch den restlichen Mitgliedern der Abteilungsleitung gelungen, einen geeigneten Nachfolger oder eine geeignete Nachfolgerin zu finden. Somit stehen die Handballer ohne Führungsperson da. Ab heute beginnt die Uhr zu ticken, denn sollte bis Ende des Jahres 2024 die Stelle unbesetzt bleiben, so wird man anfangen, die Abteilung Stück für Stück aufzulösen. Im Januar 2025 müssen die Mannschaften für die Jugendqualifikation gemeldet werden, hier beginnen somit die Weichenstellungen zur Saison 25/26.

Sollten die Handballer bis dahin ohne Abteilungsleiter dastehen, würde man sich im Frühjahr 2025 zurückziehen und die Abteilung aufgeben. Dies wäre sicherlich ein großer Schlag für die Region und den SC Vöhringen, wenn die Abteilung Handball mit etwa 550 Mitgliedern von der Bildfläche verschwinden würde. Ab nun ist es eine Aufgabe für die gesamte Abteilung, sich um die Nachfolge von Werner Brugger zu kümmern.

Zu Beginn standen die Berichte aus den unterschiedlichen Bereichen an. Sportlich gibt es in den zurückliegenden Wochen und Monaten viel Positives zu berichten: Bei den Männern spielte sich die erste Mannschaft in die Spitzengruppe der Landesliga, bei den Frauen gelang der souveräne Klassenerhalt in der Landesliga als Aufsteiger. Einen Meisterwimpel gab es für die zweite Männermannschaft, die nach dem Abstieg gleich die Meisterschaft und den Wiederaufstieg feiern kann. Beide A-Jugendteams spielten auf Landesniveau höherklassigen Jugendhandball. Lediglich im mittleren Altersbereich klaffen Lücken, was die Mannschaften betrifft. Bei den jüngeren Teams kann man einen regen Zulauf verzeichnen. Die Cheerleader verzeichnen ebenso einen regen Zulauf und bestehen nun aus 118 Mitgliedern (+12). In der ganzen Region sind sie unterwegs und treten auf, wie bei örtlichen Festen oder den Blausteiner Handballern.

Die Zahl der Mitglieder ist um 36 Personen angewachsen, Stand April hat die Abteilung 552 Mitglieder. 319 Spielerpässe sind beim BHV hinterlegt, wovon 153 auf die Jugend entfallen (+13).

Organisatorisch wurden die Bereiche Presse/ Öffentlichkeitsarbeit und Marketing neu geschaffen und in die Abteilungsleitung integriert. Die Kassenprüfung erfolgte ohne Beanstandungen und anschließend wurde die gesamte Abteilungsleitung entlastet.

Werner Brugger wurde mit einer kurzen Laudatio von seinem Vorgänger Siegfried Scheffold aus dem Amt entlassen. Er würdigte die Leistungen in den letzten acht Jahren, in denen Brugger die Abteilungsleitung auf ein Team von insgesamt zehn Personen verteilte und wie erwähnt neue Aufgabenbereiche schuf.

Aus der Abteilungsleitung sind Andreas Heinrich (stellv. Abteilungsleitung/ Bereich Männer), Katharina Stegmann (Jugendleitung), Andre Muckenhaupt (Technik) und Peter Hess (Kassenprüfer) ausgeschieden beziehungsweise konnten ihre Ämter nicht mehr weiterführen. Ihnen ein großes Dankeschön für die Arbeit in den letzten Jahren und ihren Einsatz.



Die neue Abteilungsleitung setzt sich wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter/in: wird dringend gesucht!
 Stellv. Abteilungsleitung/ sportlicher Bereich Frauen: Petra Staigmüller
 Stellv. Abteilungsleitung/ sportlicher Bereich Männer: unbesetzt
 Finanzen: Katrin Süßegger
 Verwaltung/ Mitglieder: Sabrina Matt
 Jugendleitung: Nadine Gebhard und Nicole Beinlich (neu)
 Spielbetrieb: Gaby Schuler
 Technik: unbesetzt
 Öffentlichkeitsarbeit/Presse: Michael Aust (neu)
 Organisation: Anke Appenrodt
 Kassenprüfer: Tobias Süßegger (neu)

Liebe Mitglieder der Abteilung Handball, liebe Eltern und Interessierte:

Wir brauchen einen Abteilungsleiter, um die erfolgreiche Arbeit fortzusetzen auf und neben dem Feld fortzusetzen. Die Uhr beginnt zu ticken...

(Michael Aust)



Multivisionsshow des Vöhringers Dr. Roland Hilgartner

Sa. 08. Juni 20 Uhr

Eintrittspreis: 15,- € 12,- € ermäßigt
 Familienkarte: 30,- € (für 2 Erwachsene, alle Kinder bis einschl. 16 Jahre sind frei)

Kulturamt der Stadt Vöhringen
 Kartenvorverkauf und Information
 Wannengasse 17, 89269 Vöhringen
 Telefon 07306 9622-116 und 117
 eMail: kulturzentrum@voehringen.de



"Wir ziehen nicht nur Vereine an" ...

...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer

Sport KIECHLE
 Outdoor & Rafting

Kletter-, Team- und Wassersport

Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen
 Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87
 teamsportonline.de kiechle-outdoor.de

Rafting, Canyoning, Bungee, Kurse, Shop, Kajakschule, Adventure Camps. Nordic, Schneeschuhe, Hüttengaudi & more

30 Jahre "Abenteurer der besonderen Art"

DIE Nachbarschafts BANK

Sie haben die **Immobilie?**
 Wir haben den **Käufer!**



Tobias Haisch
 Betriebswirt (IHK)
 Telefon 0731 97003-5401
 Mobil 0173 6796597
 tobias.haisch@vrnu.de
 www.vrnu.de/immo

Immobilienabteilung der

VR-Bank Neu-Ulm eG

Erste – Landesliga

SG Lauterstein 2 – SC Vöhringen
24:30 (15:13)

SC Vöhringen erfolgreich gegen nachlassende Lautersteiner

Es war eine jener Begegnungen, die sich wie ein Freundschaftsspiel anfühlen, bei dem man verschiedenes ausprobiert, eigentlich gewinnen muss, aber sich nicht so recht dafür motivieren kann. So fasste Nicola Dimic, der sportliche Leiter des SC Vöhringen, das Spiel treffend in einem Satz zusammen.

Zuerst wollte sich auf Vöhringer Seite keine rechte Spielfreude einstellen, wogegen die Lautersteiner gleich hellwach waren und den Ton angaben. Bis zur 10. Spielminute hatten sie einen 5:2-Vorsprung erzielt. Der Vöhringer Angriff war geprägt von leichten Ballverlusten, technischen Fehlern und es fehlte an der Abstimmung. Doch dann fasste sich David Schuler ein Herz und nutzte seine Chancen von Linksaußen und war auch aus teils ungünstigem Winkel dreimal hintereinander erfolgreich. Damit brachte er den SCV mit 5:5 wieder auf Kurs. Die rot-weiße Abwehr stabilisierte sich immer mehr und man konnte dem Gegner einige Male den Ball stibitzen. Der inzwischen eingewechselte Goran Danicic brachte frischen Wind in die Offensive. Ein Doppelpack von ihm bescherte das 7:9 für unser Team. Danach wechselte die Führung mehrmals, bevor Lauterstein kurz vor der Pause nochmals aufdrehte und mit 15:13 in Front ging.

Nach dem Seitenwechsel benötigten unsere Jungs keine zwei Minuten, um die Gastgeber wieder einzuholen. Dafür wurde David Schuler mit zwei Kontern losgeschickt, die er sicher verwandelte. Durch Treffer von Thilo Brugger und erneut Schuler setzte man sich mit 15:17 ab. Überhaupt forcierte der SC Vöhringen das Tempo in Hälfte zwei, wie von den Trainern vorgegeben. Zudem wurden die technischen Fehler komplett abgestellt. Dafür bekam der Vöhringer Anhang einige schöne Spielzüge zu sehen. So wurde Kevin Jähn durch einen präzisen Pass von Danicic am Kreis bedient, was zum 16:18 führte. Dann hagelte es auf beiden Seiten Zeitstrafen; die Partie wurde zunehmend emotionaler, da beide Teams sich durch die Schiedsrichter benachteiligt fühlten.

Der Vöhringer Angriff variierte sein Spiel und man konnte über den Kreis oder Linksaußen immer wieder erfolgreich abschließen. Auch Torhüter Andrei Mitrofan fischte nun einige Bälle weg und leitete damit Tempogegenstöße ein, mit denen der SCV den Widerstand der Lautersteiner, die nun nicht mehr mithalten konnten, brachen. Das 24:30 ist in der Höhe zwar ein bisschen schmeichelhaft, aber die Vöhringer haben in der zweiten Hälfte Disziplin und Moral bewiesen und sich durch konsequente Spielweise den Sieg erarbeitet.

SC Vöhringen: Andrei Mitrofan, Phillip Grabher; Jonas Guckler (2), Thilo Brugger (3/1), Valentin Istoc (2), David Schuler (7), Kevin Jähn (3), Goran Danicic (6), Fabian Hermann (4), Filip Matijevic, Marc Heiter (2), Manuel Edel, Andras Csuka (1), Simon Pointinger.

Serie gerissen – Vöhringer Totalausfall in Hälfte eins

SC Vöhringen – SG Herbrechtingen/Bolheim 28:31 (13:21)

Nach neun Spielen ohne Niederlage ist die Vöhringer Serie gerissen. Am Samstag verlor der SCV sein Heimspiel gegen die SG Herbrechtingen/Bolheim 28:31 (13:21).

Seinen Augen traute der in den letzten Monaten verwöhnte Vöhringer Handballfan nicht, was er da in der ersten Halbzeit zu sehen bekam. Der SCV leistete sich einen geschlossenen Totalausfall und der erfahrene Zuschauer fühlte sich in die Saison 22/23 zurückversetzt, als Auftritte dieser Art eher normal waren. Die Gastgeber ließen dabei alles vermissen, was zu einem erfolgreichen Handballspiel dazugehört: Einsatz, Emotionen, Wille, Begeisterung, die Freude am Spiel, nichts davon war vorhanden. Auf der anderen Seite stand mit der SG Herbrechtingen/Bolheim ein Gegner, der von Beginn an aufs Tempo drückte und die Vöhringer gehörig unter Druck setzte.

Beide Mannschaften legten mit hohem Tempo los, Brugger per Siebenmeter nach Foul an Matijevic erzielte den ersten Treffer. Der starke Linkshänder Baur erzielte für die Gäste das 1:1, ehe Stetter per Konter zum 2:1 vorlegte. Erneut Baur zum 2:2 per schnelle Mitte. Mitrofan im Vöhringer Gehäuse konnte ab der 4. Minute zwei Bälle parieren, doch auch das half nicht, dass die Heimmannschaft in die Spur fand. Einen verworfenen Konter seitens des SCV nutzten die Gäste, um sich auf 3:5 abzusetzen. Von nun an machten es die Vöhringer der SG einfach: Ballverluste, einfache technische Fehler und unvorbereitete Abschlüsse gepaart mit großen Lücken in der Abwehr luden Herbrechtingen förmlich zum Torewerfen ein. Eine Vöhringer Überzahl blieb ungenutzt und Pointinger nahm beim 5:9 nach 15 Minuten die erste Auszeit. Die brachte nicht die erhoffte Wende, Harmlosigkeit sowohl im Angriff als auch in der Abwehr war der Begleiter und schwebte über der kompletten Mannschaft. Nur vier Treffer gelangen dem SCV zwischen der 9. und 24. Minute, während der Gegner sich über 7:15 auf 9:19 (27.) absetzte. Auch die zweite Auszeit verpuffte ohne Wendung. Kurz vor der Halbzeit gelang es, den Rückstand auf 13:21 zu verkürzen.

Kleinere taktische Veränderungen in der Abwehr und Peter Frank im Vöhringer Tor, so versuchte der SCV seine Aufholjagd zu starten. Zunächst mit Erfolg, Frank konnte zwei Bälle parieren, der SCV musste in den ersten 13 Minuten nach dem Seitenwechsel nur zwei Gegentreffer hinnehmen und

schob sich näher an den Gegner heran. Die Vöhringer kamen immer mehr in Schwung, der Ball lief flüssig und mit der vermissten Zielstrebigkeit gelang ein Treffer nach dem anderen. Bis zum 19:23 in der 44. Minute waren bereits vier Tore aufgeholt. In dieser Phase waren die Gäste teilweise nervös, machten einfache Fehler und der SCV nutzte dies zur zweiten Welle. Es folgten die spielentscheidenden Minuten, in denen Vöhringen eine Überzahlsituation nicht nutzen konnte. Beim 19:23 traf Koßbiehl nur den Pfosten, die Gäste nutzten den sechsten Feldspieler in Unterzahl geschickt und setzten sich wieder auf 19:25 in der 46. Minute ab. Bis dahin hatten sich die Gastgeber gut ins Spiel zurückgekämpft, glaubten noch an eine Wende und hatten auch die Chance dazu. Doch zu viele Chancen wurden benötigt, um eigene Treffer zu erzielen. In den folgenden zehn Minuten legte Herbrechtingen wieder auf 22:30 vor, ehe dem SCV zum Ende hin ein wenig Ergebniskosmetik gelang. Mit diesem 28:31 ist also die schöne Serie von neun Spielen ohne Niederlage gerissen.

Nach langer Verletzung gab Leon Guckler sein Comeback, willkommen zurück. Blick in die Liga: Da sowohl Lauterstein und Treffelhausen ihre Heimspiele ebenfalls verloren, fehlen dem SCV noch zwei Punkte aus den letzten beiden noch ausstehenden Spielen, um die Vizemeisterschaft einzutreten. Wangen 2 und Altenstadt stehen nun als Absteiger fest.

SC Vöhringen: Thilo Brugger (8/2), Goran Danicic (4), Andras Csuka (3), Manuel Edel (3), Jonas Guckler (3), Alexander Henze (2), Filip Matijevic (2), Matthias Stetter (2), Lukas Koßbiehl (1), Peter Frank, Leon Guckler, Valentin Istoc, Andrei Mitrofan, Simon Pointinger





Frauen – Landesliga

SG Argental – SC Vöhringen 23:23 (11:11)

Frauen erkämpfen sich ein 23:23-Unentschieden in Argental!

Die Vöhringer Frauen machten es mal wieder spannend bis zur letzten Sekunde. In einer durchwegs ausgeglichenen und umkämpften Begegnung konnte sich keine der beiden Mannschaften entscheidend absetzen und so stand am Ende ein leistungsgerechtes 23:23-Unentschieden an der Anzeigetafel.

Zu Beginn der Partie überboten sich beide Teams mit technischen Fehlern und ungenauen Zuspielen. Kein Wunder also, dass es nach zehn Minuten erst 3:3 stand, für Vöhringen hatten zweimal Alicia Staigmüller und Victoria Giehle getroffen. Ein frühes Timeout des Vöhringer Coaches Mathias Kicherer brachte die SCV-Mädels auch nicht in die Spur – im Gegenteil. Zwei hundertprozentige Torchancen wurden nicht genutzt und ein weiteres ungenaues Anspiel an den Kreis sorgte dafür, dass Argental mit 6:3 in Führung ging. Das war aber glücklicherweise nur von kurzer Dauer. Die Vöhringer Abwehr steigerte sich jetzt genauso wie die erneut gut haltende Torfrau Nadja Schachschal. Und im Angriff nutzten vor allem Alicia Staigmüller und Theresia Miller die sich bietenden Räume, weil Argental eine sehr offensive Abwehr spielte. Lohn für diesen Einsatz war der 6:6-Ausgleich vier Minuten später. Bis zur Pause gelang es keiner der beiden Mannschaften mehr, einen Vorsprung herauszuwerfen. Alicia Staigmüller traf zweimal und Theresia Miller zeichnete für die letzten drei Vöhringer Tore zum 11:11 verantwortlich. Als „Belohnung“ dafür bekam sie eine Manddeckung des Heimteams verordnet.

Nach dem Seitenwechsel brachten schnelle Tore durch Victoria Giehle und Mara Hilsenbeck den SCV jeweils in Führung, leider gelang es nicht das Über-

Markus Brugger KG

Markus Brugger KG
Fliesenfachgeschäft
Meisterbetrieb
Memminger Straße 40
89269 Vöhringen
Telefon 073 06 / 51 59
Telefax 073 06 / 25 29

www.brugger-fliesen.de
info@brugger-fliesen.de



Schrupp & Salzgeber

Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrupp-salzgeber.de

WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH!

Ihre REWE
Familie Weimper!

REWE
FAMILIE WEIMPER



89264 Weißenhorn
Herzog-Georg-Str. 4
07309-919242

89073 Ulm
Wielandstr. 56
0731-24654

89284 Pfaffenhofen
Hauptstraße 28
07302-920132

89269 Vöhringen
Memminger Str. 9
07306-9284047

REWE.DE

Rad sport

Ludwig Schrupp

Illerberg, Burghaldeweg 16
89269 Vöhringen

Tel. 07306.33326

Rennrad
Trekkingrad
MTB
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit
aktiv gestalten /
**Wir begleiten und
sichern Sie.**

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**

Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

zahlspiel aufgrund einer Argentaler Zeitstrafe in einen nennenswerten Vorsprung zu verwandeln. Denn im Angriff nutzten die Gastgeber jetzt ihre körperliche Überlegenheit durch Rückraumtore sowie Erfolge über den Kreis und hielten so die Partie offen – Spielstand 13:13. Bis zum 16:16 waren wieder Theresia Miller und Alicia Staigmüller erfolgreich – dann kam eine kritische Phase. Zwei Zeitstrafen nacheinander sorgten für eine zahlenmäßige Unterlegenheit und Argental ging mit 18:17 in Führung. Dabei hatte Nadja Schachschal einen Siebenmeter abgewehrt, der Ball gelangte über Umwege aber wieder zur Argentaler Schützin und diese hatte dann keine Mühe den Führungstreffer zu erzielen. Ein echtes Highlight war der Treffer zum 16:17 aus Vöhringer Sicht: ein weiter Abwurf von Torhüterin Nadja Schachschal geriet etwas zu lang und Theresia Miller konnte diesen nicht mehr fangen, sie versenkte den Ball mit einem Volleyball-Schlag beim Sprung in den Kreis in die gegnerischen Maschen. Victoria Giehle erzielte das 18:18, dann schafften es die Vöhringer Mädels aber erneut nicht, zwei Zeitstrafen gegen Argental auszunutzen. So ging es beim Stand von 21:21 in die letzten fünf Minuten. Alicia Staigmüller trickste ihre Gegenspielerinnen bei einem Freiwurf bei angezeigtem Zeitspiel aus, der Argentaler Block erwartete einen Sprungwurf, aber Alicia dribbelte außen an der Mauer vorbei und netzte mit einem Aufsetzer ins lange Eck ein. Doch Argental gelang im Gegenzug wieder der Ausgleichstreffer. Theresia Miller setzte sich erneut durch und verwandelte zum 22:23, aber die Gastgeberinnen egalisierten auch dies. Den letzten Vöhringer Ballbesitz spielten die Mädels geduldig aus, und erneut bot sich Theresia Miller die Chance zur Führung, aber sie hatte zu genau gezielt; der Ball landete am Torgebälk.

Für den SCV spielten: Katharina Hinterkircher und Nadja Schachschal (Tor), Laura Of, Mara Hilsenbeck (1), Andrea Stanciu, Theresia Miller (7), Annika Hamm, Leonie Schiller, Lina Schiller, Alina Holz, Nicole Fuchs, Caroline de Freitas Ramos, Victoria Giehle (3) und Alicia Staigmüller (12).

SC Vöhringen – HSG Langenau/Elchingen 21:21 (13:13) Unentschieden im Derby – Platz 5 in der Endabrechnung für den SCV!

Wie erwartet war das Derby zum Saisonfinale zwischen den Frauen-Landesligateams des SC Vöhringen und der HSG Langenau/Elchingen eine enge Kiste. Beide Trainer hatten ihre Teams vor allem in der Defensive optimal eingestellt.

Die Vöhringer Heimmannschaft kam besser in die Partie, dies war in erster Linie der gewohnt stark haltenden Torhüterin Nadja Schachschal zu verdanken, die anfangs mehrere Abschlüsse und einen Siebenmeter der Gäste entschärfte. Außerdem

waren in der Offensive Mara Hilsenbeck und zweimal Alicia Staigmüller erfolgreich – nach fünf Minuten hatte sich der SCV bereits zum 3:0 abgesetzt. Allerdings hielt dieser Vorsprung nicht lange. Im Positionsspiel agierten die Vöhringer Mädels zunehmend druck- und ideenlos und auch die Abwehr war zu passiv. Folgerichtig robbte sich Langenau allmählich ran und hatte sieben Minuten später beim 4:4 wieder aufgeholt. Auf beiden Seiten schlichen sich nun technische Fehler und Ballverluste ein oder es wurden aussichtsreiche Chancen leichtfertig vergeben. Zwar konnte der SCV in den nächsten Minuten jeweils leicht vorlegen, aber für einen nennenswerten Vorsprung reichte es nicht mehr. Für Erfolge sorgte das Team immer dann, wenn es mit Druck auf die gegnerische Abwehr spielte und entweder den direkten Treffer markieren konnte oder einen Siebenmeter zugesprochen bekam, die Alicia Staigmüller wieder alle konsequent verwandelte. Allerdings ließ man sich gegen Ende der ersten Halbzeit mehrfach beim 1:1 ausspielen oder der Langenauer Rückraum durfte unbedrängt abschließen. Die Quittung dafür gab es kurz vor der Pause, Langenau ging beim 12:13 erstmals in Führung. Mit dem Pausenpfeiff erkämpfte man sich einen Siebenmeter, auch diesen versenkte Alicia Staigmüller bombensicher.

Nach dem Seitenwechsel startete der SCV suboptimal. Leichte Ballverluste und alles andere als zwingende Torabschlüsse waren ein Angebot an die Langenauer Gäste, die dieses dankend annahmen und nach 38 Spielminuten mit 14:17 in Führung gingen. Da blieb Coach Mathias Kicherer nichts anderes übrig, als ein frühes Team-Timeout anzusetzen. Die Einwechslung von Torhüterin Katharina Hinterkircher machte sich direkt bezahlt – sie hielt einen Siebenmeter des Gegners und sorgte damit für eine positive Stimmung im SCV-Team. Die Vöhringer Frauen verkürzten durch Treffer von Nicole Fuchs und Alicia Staigmüller, allerdings musste man postwendend Gegentore zum 16:19 hinnehmen. Theresia Miller erzielte das 17:19, allerdings waren die Gäste zum 17:20 erfolgreich und zeitgleich setzte es eine Zeitstrafe gegen die Vöhringer Mädels. Aber jetzt leistete die Defensive wieder energischere Gegenwehr. Dies nutzten die Frauen zu drei Treffern im Minutentakt von Alicia Staigmüller, Leonie Schiller und Annika Hamm – Spielstand 20:20 acht Minuten vor Schluss. Die Vöhringer Fans sorgten wieder für eine tolle Atmosphäre, aber das allein reichte nicht zum doppelten Punktgewinn. Beide Mannschaften hatten noch mehrere Chancen den Sack zuzumachen, aber es wollte auf jeder Seite nur noch ein Treffer fallen – daher trennte man sich 21:21 Unentschieden.

An diesem Tag zeigten die Vöhringer Frauen sicher nicht ihr komplettes Potenzial, trotzdem reichte es für einen Teilerfolg. Ga-

ranten hierfür war wie in fast jeder Begegnung die Goalgetterin Alicia Staigmüller und eine deutliche Leistungssteigerung in der Defensive nach dem Seitenwechsel.

Mit diesem Derby gegen die HSG Langenau/Elchingen ist die erste Landesliga-Saison für den SCV schon Geschichte. Ungewöhnlich ist der Sachverhalt, dass andere Mannschaften noch bis zum 5. Mai teilweise bis zu zwei Partien bestreiten. Trotzdem steht jetzt schon fest, dass die Vöhringer Frauen den Klassenerhalt gesichert und in der Endabrechnung Tabellenplatz 5 erreicht haben – dies darf die junge Mannschaft als großen Erfolg feiern. Als Aufsteiger war man von Anfang an in der Spur und nie in ernster Abstiegsgefahr. Zu Beginn der Saison wurden überwiegend zu Hause Punkte geholt, im Laufe der Saison kam dann auch Zählbares aus fremden Hallen mit dazu. Da der Löwenanteil der Spielerinnen wieder für die kommende Saison zugesagt hat und einige Rückkehrerinnen aus dem Lazarett oder Mutterschutz sowie Spielerinnen aus der weiblichen A-Jugend den Kader ergänzen, sind auch die Voraussetzungen für die nächste Saison gut.

Leider beendet Trainer Mathias Kicherer auf eigenen Wunsch sein Engagement bei den Vöhringer Frauen. Vielen Dank an dich Mathias – wir haben unter deiner Regie mit dem Aufstieg in die Landesliga und dem Klassenerhalt die größten Erfolge im Vöhringer Frauenhandball gefeiert!

Vielen herzlichen Dank möchten wir allen Beteiligten im Umfeld der Mannschaft – also dem Orga-Team – aussprechen! Auch ihr habt einen wichtigen Beitrag zum positiven Verlauf der Saison geleistet! Last but not least gilt ein ganz besonderer Dank den Vöhringer Fans. In jeder Partie war





sowohl hinsichtlich Anzahl als auch Lautstärke eine tolle Truppe in der Halle und hat den jungen Mädels durchwegs den Rücken gestärkt!

Sowohl Spielerinnen als auch das Organisationsteam incl. Fans dürfen sich jetzt auf eine längere und wohlverdiente Pause bis voraussichtlich Ende Juni freuen.

Für den SCV spielten: Katharina Hinterkircher und Nadja Schachschal (Tor), Laura Of, Mara Hilsenbeck (1), Andrea Stanciu (1), Daniela Christofzik, Theresia Miller (1), Annika Hamm (1), Leonie Schiller (2), Lina Schiller, Nicole Fuchs (1), Caroline de Freitas Ramos, Victoria Giehle (2) und Alicia Staigmüller (12).

(Dieter Vogel)

**Zweite feiert Meisterschaft
Ein Derby zum Zunge schnalzen!
Die Zweite bleibt zuhause
ungeschlagen!**

Nicht nur war dieses Spiel das Letzte in der Saison 23/24 für die Zweite, nein es war so viel mehr. Denn mit der HSG Illertal als

Gegner stand nichts anderes als das Derby schlechthin auf dem Programm! Auf diesen Tag freut sich jeder Vöhringer Spieler seit Beginn der Saison. Dementsprechend war auch die Trainingsbeteiligung in der Woche vorher hoch, da sich jeder noch einmal für einen Platz im Team anbieten wollte. Dem Trainerteam stand die erste harte Aufgabe bevor, standen dem Gespann doch 17 Spieler zur Auswahl. Als würde das Team nicht eh schon vollgepumpt mit Motivation sein, gab es in der Woche als kleinen Bonus die frisch gedruckten Meister T-Shirts und das neue Abschlussfahrtstrikot. Das erste und einzige Mal in der Saison lief das Team bei epischer Musik und Nebel geschlossen ein! Ein besonderes Feeling für alle Spieler. Mit kurzer Verzögerung piff Schiedsrichter Käppeler um 14.35 Uhr an.

Illertal startete im Ballbesitz und wie gewohnt stand dem SCV eine dynamische schnelle Truppe gegenüber. Den ersten Treffer erzielte die Nummer 6 der Gäste, Fabian Liggefeld. Man merkte beiden Teams die Nervosität an und so geschahen gerade in den ersten paar Minuten viele technische Fehler. Schon kurz nach dem ersten Gästetor spielte man im Angriff mit einem sauber gespielten Jugo über Chris Gugler seine Rückraumstärke gut aus und zog direkt nach. Der Anfang der Partie gibt tatsächlich nicht viel her, schafften es die Vöhringer dank des Aluminiums und dem bis dahin gut aufgelegtem Gästekeeper nicht weitere Tore zu erzielen. Auf der anderen Seite war es Fabio Garro im Tor, der wie gewohnt gegen Illertal wieder einmal brannte wie der Tag nach einem doppelt scharfen Döner mit extra Zwiebel. Bis zur 10. Minute fielen nur fünf Tore und dies sollte sich vorerst nicht ändern. Illertal zog in dieser Phase des Spiels mal ganz locker auf 2:7 davon. Ganze 12 torlose Minuten sollte es dauern, bis durch die Einwechslung von Nico Kast plötzlich wieder Fahrt aufgenommen wurde. Ein ums andere Mal schaffte Mc Kast es mit seiner hohen Geschwindigkeit sich selbst oder seinem Team Lücken zu schaffen und endlich auch mal Zählbares zu erwirtschaften. Drei Mal Kast und zwei Mal Rasch sorgten dafür, dass man mit einem noch ansehnlichen Ergebnis von 7:8 in die Kabine gehen konnte.

Dort war erst einmal Durchschnaufen angesagt. Nach den ersten 30 Minuten war man zunächst ratlos, was das Problem war. Trotz des Rückstandes war allen klar, dass es keinen Grund dafür gab, den Kopf hängen zu lassen. Der Sportpark war gut besucht, die Fans und das Team feuerten alle an, soviel sie konnten, und mit dem siebten Mann wollte man auf keinen Fall verlieren. Im Angriff musste die Effektivität gesteigert werden und in der Abwehr sollte man versuchen die schnellen Illertaler Spieler nicht so oft frei durchbrechen zu lassen.

Der SCV im Ballbesitz hatte einiges gut zu machen in Halbzeit zwei und so sollte es auch geschehen. Nach nicht mal einer



- Bauanträge
- Werkplanungen
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Thermographie

**PLANUNGSBÜRO
GUIDO SCHMÖLZ**

 Flößenweg 10
 89269 Vöhringen-Illerzell
 Tel. 07307 - 9566115
 guido.schmoelz@t-online.de



Jetzt unsere sofort verfügbaren Fahrzeuge entdecken!



www.auto-wuchenaier.de

Wuchenaier
Das grüne Autohaus für Ulm und Neu-Ulm

AUTO WUCHENAIER GMBH
Otto-Renner-Str. 3
89231 Neu-Ulm
Tel. 07 31 / 97 01 40

Lebensmittel-Frischemarkt Rahn
Tradition verpflichtet

- ✓ Jede Woche ab Dienstag **Frischfisch** in großer Vielfalt 
- ✓ Jede Woche ab Donnerstag **Pfisterbrot** aus der Hofpfisterei München 
- ✓ Und jeden Tag ... **KÄSEANGEBOT** in großer Vielfalt 

MATHIAS RAHN

Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69

gespielten Minute konnte Maxi Arnold schon den Ausgleichstreffer erzielen. Nach erneutem Treffer von Nico Kast sollte aber erst einmal wieder das Unglück ins Team einziehen. Eine nicht zählbare Menge an Wüfchen gingen an den Pfosten oder die Latte, man verlor durch Unkonzentriertheit den Ball oder der Gästekeeper parierte. Und so stand es nach gerade einmal sechs gespielten Minuten schon wieder 9:12 für die Gäste. Doch dann war die Zeit des SCV gekommen. Endlich war im Angriff die Sicherheit zurückgekehrt und man warf spielend leicht Tor um Tor. Spielminute 42 und die Hausherren führten das erste Mal mit 14:13, was HSG-Trainer Lukas Krebs zwang, die Grüne Karte ans Kampfgericht zu pfeffern. Besonders die Breite des Kaders sollte in dieser Phase den Unterschied machen. Großartige Tore von Curly Fries Jäger, Felix Jähn oder Sebi Marko ebneten den Weg Richtung Doppelpunkte. Zwar glichen die Gäste noch einmal zum Stand von 14:14 aus, doch dann war das Spiel gänzlich in Vöhringer Hand. Torwart Panzer und Pizzaliebhaber aller Art Fabio Garro wuchs in Halbzeit zwei erneut über sich hinaus und konnte mit spektakulären Paraden sein Team auf seine eigene Weise unterstützen. Inzwischen lag der SCV dank Toren von M. Gugler und Spielertrainer Arnold mit 19:15 in Führung und HSG Trainer Krebs zog erneut seine grüne Jokerkarte, um sein Team noch mal neu einzustellen. Die letzten Minuten versuchten die Gäste mit einer offensiven Manndeckung aller Spieler noch mal Würze ins Spiel zu bringen. Doch versalzen ließen sich die Gastgeber dieses Spiel nicht mehr. Nach 60 gespielten Minuten stand auf der Anzeigetafel ein hart erarbeiteter 21:19-Sieg!

Damit ging die Saison 23/24 zu Ende und die Zweite kann nach einem Jahr in der Kreisliga A bereits wieder in die höhere Spielklasse aufsteigen. Das Team hat sich in diesem Jahr sicherlich gut weiter entwickelt und man kann stolz auf den Wiederaufstieg sein. Klar sollte aber auch sein, dass in der Bezirksklasse ein anderes Tempo an den Tag gelegt wird, das sind aber Probleme für die Zukunft!

Nach abgeschlossener Saison stand direkt am nächsten Tag auch schon die Abschlussfahrt des Teams an. Dieses Jahr hatte man sich entschieden, diese Teambuilding-Maßnahmen im 17. Bundesland zu machen. Drei Tage in Palma de Mallorca sollten allen Spielern helfen sich nochmal die zurückliegende Saison ins Gedächtnis zu trinken! Ein Bericht zu diesem spektakulären Aufenthalt folgt...

Ein großes Dankeschön nochmal an alle Fans, Zuschauer, Freunde und Familienmitglieder, die uns im letzten Spiel so großartig unterstützt haben. Auch an Werner Brugger richten wir hiermit erneut unseren Dank aus, der uns mit einer kleinen Finanzspritze für die Teambuilding-Maßnahme unterstützt hat.

Jugend

Männliche A-Jugend

Jugendbundesliga-Quali: Vorqualifikation für Bayern

Am Samstag waren wir mit HT München und TSV Allach zusammen Teilnehmer der Vorqualifikation zur Jugendbundesliga. Wie erwartet war für uns als krasser Außenseiter nicht viel zu holen. In der heruntergekommenen Everbuschhalle (defekte Toiletten, verschimmelte Kabinen) in welcher vor kurzer Zeit noch Jugendbundesliga gespielt wurde, verloren wir beide Spiele deutlich.

Im ersten Spiel gegen HT München konnten die ersten zehn Minuten noch ausgeglichen gestaltet werden, ehe sich München auf 10:4 zur Halbzeit absetzen konnte. In der zweiten Hälfte setzte sich die Dominanz weiter durch und das Spiel endete 9:19 aus Vöhringer Sicht.

Nach kurzer Pause fand gleich das Spiel gegen Allach statt. Hier war nichts zu holen, bereits zur Halbzeit lag der SCV mit zehn Toren zurück. Erfreulich, dass die zweite Hälfte dann ausgeglichen gestaltet werden konnte. Dies änderte an der 15:25-Niederlage aber nichts mehr.

Da Allach und München unentschieden spielten, musste ein Siebenmeter-Werfen für die Entscheidung herangezogen werden. Hier setzte sich HT München mit 8:7 durch und zog in die Jugendbundesliga-Quali ein. So geht es für uns weiter mit der Qualifikation zur bayer. Regionalliga.

Ergebnisse:

SC Vöhringen – HT München 9:19

(4:10)

SC Vöhringen – TSV Allach 15:25

(6:16)



Regionalliga-Qualifikation in Friedberg

Nach der harten Niederlagenserie gegen die Topteams aus Bayern meldet sich die männliche A-Jugend eindrucksvoll zurück! Niederlagen tun weh, bringen junge Spieler in ihrer Entwicklung aber auch wei-

ter. Die zwei Wochen Spielpause nach der Vorqualifikation zur Jugendbundesliga nutzten wir mit gutem, harten und zielgerichtetem Trainingseinsatz aus, um uns auf die bevorstehenden Aufgaben einzustellen. Meine Jungs haben es geschafft den Fokus zu justieren. Als Turniersieger ziehen wir in die nächste Runde der Qualifikation zur Regionalliga (ehemals Bayernliga) ein. Erneut werden wir konzentriert arbeiten und uns dann auf die nächste Aufgabe vorbereiten!

Ergebnisse:

SC Vöhringen – TSV Friedberg 15:14

**SC Vöhringen – HC Sulzbach/ Rosen-
berg 20:16**

SC Vöhringen – TSV Rothenburg 22:13

**SC Vöhringen – TSV Schwabmünchen
19:13**

(Coach Kevin)



Weibliche A-Jugend

**TSV Haunstetten – SC Vöhringen
24:24 (11:12)**

**wA-Jugend des SC Vöhringen sichert
sich mit einem Unentschieden den 4.
Tabellenplatz**

Am Sonntag, 24. März, stand für die Mädels des SCV das letzte Spiel der Saison 2023/24 auf dem Plan. Für einige unserer Mädels war es das letzte Spiel ihrer Jugendzeit. Auch deswegen war der Ansporn besonders groß die Saison gut abzuschließen, denn mit einem Sieg wäre Tabellenplatz 4 drin.

Die Anfangsphase des Spiels verlief ausgeglichen, Mara Hilsenbeck erzielte die ersten zwei Treffer für den SCV und sorgte für die erste Führung nach knapp vier Minuten (0:2). Leider dauerte es dann fast drei Minuten, bis Lina Schiller das nächste Tor für Vöhringen erzielen konnte, währenddessen spielte Haunstetten besser und konnte durch drei Tore in Führung gehen. Kati Hinterkircher konnte durch ein schönes Anspiel an den Kreis zum 4:4 ausgleichen. Im weiteren Spielverlauf konnte sich keine Mannschaft so richtig absetzen und das Spiel blieb offen. Zwei 3-Tore-Führungen gab es in der 17. Minute durch Alina Holz und in der 18. Minute für die Mädels des SC Vöhringen. Leider unterliefen den Vöhringerinnen zunehmend technische Fehler und der TSV konnte in Minute 23 wieder zum 10:10 ausgleichen. Lilli Hieber konnte sich bis zur Halbzeitpause noch in die Torschützenliste eintragen und beim Spielstand von 11:12 ging es in die Pause.

Die zweite Halbzeit war ein dauernder Schlagabtausch, mal war der SCV in Führung mal der TSV. Maren Richter glich mit ihrem Tor in der 43. Minute zum 17:17 aus, dann konnten die Gastgeber ihre Chancen allerdings besser nutzen und in der 51. Minute mit zwei Toren in Führung gehen. Aber die Mädels wollten den Sieg an diesem Tag unbedingt und vor allem Lilli Hieber trug in der Schlussphase drei wichtige und schöne Treffer von außen bei. In der 58. Minute gingen die Vöhringer mit 23:24 in Führung, leider war die Abwehr dann nicht konsequent genug und die Haunstetter konnten nochmals ausgleichen. Die letzten 90 Sekunden waren purer Nervenkitzel und weder Vöhringen noch Haunstetten konnten den Siegtreffer machen. Endstand war 24:24.

Nach kurzer Recherche stand fest, dass auch der eine Punkt zum 4. Platz gereicht hat. Und die Mädels konnten trotz des turbulenten Spiels aufatmen und sich über das Ergebnis freuen.

Für den SCV spielten: Lilli Hieber (6), Mara Hilsenbeck (8), Laura Eck, Amélie Krusche, Lina Schiller (6), Emily Gege, Lea Of, Maren Richter (1), Katharina Hinterkircher (2) und Alina Holz (1)

Am Ende der Saison wollen wir uns noch bei allen Helfern, egal ob Eltern, die zu den Auswärtsspielen gefahren sind oder Freunde, die uns lautstark von der Tribüne unterstützten, bedanken. Dankeschön, ohne euch wäre eine solche Saison nicht möglich gewesen.

Die Mädels schlossen die Saison noch mit einem Freizeitturnier in Cavallino ab und danach heißt es für die eine Hälfte „Ciao“ Jugend und „Hallo“ Aktive und für die andere Hälfte geht es an die Vorbereitungen für die A-Jugend-Quali.

(Alicia Staigmüller)

Vöhringer wA-Jugend verliert alle Spiele der Quali und spielt in der Saison 24/25 in der ÜBOL

Am Sonntag stand für die Mädels, Trainerinnen und Eltern der weiblichen A-Jugend ein langer Tag an – denn die erste Runde der Oberligaqualifikation (ehemals Landesliga) wurde mit fünf Mannschaften im heimischen Sportpark ausgetragen. Im Kader der Mannschaft hatte sich einiges getan in den letzten zwei Wochen: Mit Mara, Lina, Kati, Emi, Lea und Laura verlassen die A-Jugend viele wichtige Stammspielerinnen und Torhüterinnen. Wir wünschen euch auf diesem Wege nochmal viel Erfolg in der Damenmannschaft oder auf eurem weiteren Wege auch abseits des Handballs und bedanken uns für die tollen Momente und Leistungen!

Somit bleiben als „alte Hasen“ Lilli, Alina, Amelie, Alessia und Maren, die nun in die Aufgabe der Führungsspielerinnen hineinwachsen müssen. In der letzten Saison konnten wir noch Maja aus Ulm/Wiblingen und Anna aus Illertal für uns gewinnen und hoffen, dass auch Melanie wieder nach der Verletzung zurückkommen kann.

Wer die Saison 23/24 verfolgt hat, weiß, dass schon einige Spielerinnen aus der B-Jugend ausgeholfen haben. Von diesen werden Finja, Mia und Leni (altersbedingt) ganz in die A-Jugend wechseln und Fee und Romy weiterhin fest mit eingeplant sein – soweit es mit der Doppelbelastung eben geht. Auch Wiebke wird uns aus der B-Jugend als Torhüterin unterstützen!

Zudem nehmen einige Mädels aus der HSG Illertal die Chance wahr, als Gastspielrecht in der B- und A-Jugend beim SCV aufzulaufen, da der Heimverein diese weibliche Jugenden leider nicht stellen kann. Herzlich Willkommen an alle neue Spielerinnen, schön, dass ihr euch für den SCV entschieden habt!

Leider konnten Amelie, Alessia und Alina in der Qualirunde am Sonntag nicht spielen und aus dem oben genannten (doch sehr großen) Kader waren zehn durchmischte, uneingespielte Mädels auf dem Spielfeld. Emily, Anna und Maja konnten ihr erstes Mal für den SCV auflaufen und wurden direkt ins kalte Wasser geschmissen. Aber die Situation war den Trainerinnen durchaus bewusst, in erster Linie stand die Spielpraxis und das Kennenlernen der Spielerinnen auf der Platte an – nicht der Erfolg. Verschiedenste Aufstellungen wurden erprobt, Spielaufnahmungen (die teilweise erst einmal im Training durchgegangen worden sind) und ungeübte Abwehrformationen gespielt.

Das Eröffnungsspiel hatte die wA-Jugend direkt um 10 Uhr gegen die SG Biessenhofen/Marktoberdorf. Ein unbekannter Gegner, der sich eigentlich als „machbar“ herausstellte. In die Halbzeit (nach 15 Minuten) ging es nach Toren von



Seit 18 Jahren in und um Vöhringen für Sie da!
Tel. 0160 692 0 693
www.pflegedienst-medina.de



Wir bringen Deine Zähne in **Bestform!**



Dr. Gentner & Kollegen
Kieferorthopädische Fachpraxis

Hackenstraße 9
D-89290 Sonthofen
0 71 07 - 1 13 33
info@dr-gentner.de
www.kfo-sonthofen.de



Optimaler Schutz
mit der Kinder-Unfall-Rente!

DEVK Geschäftsstelle
Karl-Heinz Hörmann
Ulmerstr. 35
89269 Vöhringen
Telefon: 07306-925566
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

Tankstelle
Ludwig HENKE GmbH
Ulmer Straße 50
Vöhringen

Tankstelle
HENKE Tankstop GmbH
An der Alten Ziegels 4
Vöhringen-Ilterberg

Sie wollen Ihre Freizeit aktiv gestalten /
Wir begleiten und sichern Sie.

Maßstäbe / neu definiert

AXA Vertretung **Alexander Maier**
Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

Lilli und Fee mit einem Spielstand von 5:5. Leider konnte danach nicht mehr ganz an die Leistung angeknüpft werden und das Spiel endete mit 9:13, auch Romy konnte in Halbzeit zwei noch zwei Tore beisteuern.

Im zweiten Spiel stand mit HSV Bergtheim eine bekannt starke Mannschaft als Gegner fest. Die letzten Jahre konnte man stets mithalten, gewann oder verlor meist knapp. Doch mit den Voraussetzungen waren die Würfel eigentlich schon gefallen. Dennoch wollte man das Beste rausholen und auch aus diesen Spielen vor allem an Erfahrungen gewinnen. In der ersten Halbzeit merkte man die „Angst“ und Verzweiflung der jungen SCV-Mannschaft, mit 9:1 ging es in die Pause. Torreich ging es in den nächsten 15 Minuten weiter, doch auch Emily konnte neben Lilli Tore erzielen und es endete 17:6.

Das dritte Spiel gegen SV Pullach gab wieder Hoffnung und glich eher dem ersten Spiel. Nach einem Halbzeitstand von 7:8 ging das Spiel 13:15 aus und somit waren die Mädels dem Gegner leider wieder knapp unterlegen. Auch hier konnten Emily, Lilli, Romy, Leni und Fee Tore feiern.

Leider fiel unsere wirklich gut haltende Wiebke dann aus und das Problem war da – wer geht ins Tor??!! Keiner will so richtig und es wird eigentlich eh schon jede auf dem Feld benötigt... Gott sei Dank durfte und erbarmte sich Alina, die bis dato als ‚C‘ auf der Bank saß, und machte im letzten Spiel eine gute Figur als Ersatz-Torhüterin. Danke dir fürs Einspringen! Das Spiel endete nach einer torarmen ersten Halbzeit (3:1) mit 10:7 für den TSV Herrsching. Überraschender Weise jedoch wurden die Mädels hier nicht wie gegen Bergtheim aus der Halle gespielt – hatte Herrsching die Oberhand im Match gegen Bergtheim bewiesen und eine weitere große Niederlage wurde befürchtet. Neben Lilli konnten sich in diesem Spiel Emily, Romy, Leni und Fee zum Torerfolg durchbeißen.

Auch wenn keins der Spiele gewonnen werden konnte, kann das Team stolz sein – für das erste Mal in dieser Konstellation waren schon viele Dinge gut und es wurde ersichtlich, dass in der Mannschaft noch einiges steckt! Erwähnenswert ist auch Lilli, die mit einer 100 Prozent Quote vom Strich (9/9 und somit auch die beste Siebenmeter Schützin der Quali) und einigen Toren aus dem Spiel heraus eine super Leistung gezeigt hat!

Nun kann die Mannschaft in den nächsten Monaten endlich regenerieren und dann zusammen finden und fleißig trainieren, um in der ÜBOL dann ab dem Herbst eine gute Saison spielen zu können. Wir freuen uns schon auf die neue Aufgabe, aus Einzelspielerinnen ein Team zu formen und dieses dann mit Spaß und Freude am Handball im Einsatz zu sehen!

Vielen Dank auch an alle Helfer und Zuschauer, die die Mannschaft am Sonntag unterstützt haben – ohne euch wäre die

Heimquali nicht möglich gewesen! In diesem Sinne wollen wir abschließend auch unsere neuen MVs begrüßen – Danke Ute und Daniela, dass ihr diesen Job übernehmt!

Männliche C-Jugend

Oberliga-Qualifikation – keine Punkte, aber dennoch stolz

Leider ohne Punkte musste die mC des SC Vöhringen den weiten Weg von Ebersberg nach Hause antreten, dennoch ist der Trainer Jürgen Stocker sehr stolz auf die Mannschaft. Die Vorzeichen waren denkbar schlecht, nachdem Lennox Stocker (8 Tore im ersten Spiel) verletzt ausfiel, mussten seine Mitspieler Verantwortung übernehmen, um den Ausfall zu kompensieren. Die Herausforderung, sich für die Oberliga zu qualifizieren war ohnehin schon sehr groß und wurde dadurch noch ein wenig größer. Da die Mannschaft nur aus dem jüngeren Jahrgang 2011 und D-Jugendspielern 2012 besteht, ist die Leistung nicht hoch genug einzuschätzen, nicht die körperliche Überlegenheit der Gegner, sondern die fehlende Cleverness und Abgeklärtheit in engen Spielsituation waren der Grund für die Nie-

derlagen. Im letzten Spiel gegen den Turniersieger Sauerlach standen am Ende vier D-Jugendspieler auf dem Feld.

Großes Kompliment an alle Spieler, denn sie haben gekämpft, solange es und so gut es ging: weiter so. Mit Platz 5 ist die mC aus der Oberliga-Schiene ausgeschieden und tritt in der nächsten Runde in der Qualifikation zur ÜBOL an.

Ergebnisse der ersten Runde:

SC Vöhringen - SG Kempten-Kottern 13:17

SC Vöhringen - TSV Sauerlach 16:19
TSV EBE Forst United - SC Vöhringen 13:12

SC U'hofen-Germering - SC Vöhringen 18:10

Es spielten: Lenny (TW), Leo, Benjamin, Florin, David, Leon, Benedikt, David, Jannis, Mattis und Lennox (Juerger)

Männliche D-Jugend

Saisonfazit 2023/24 der mD-Jugend

Die Saison 2023/24 war für die männliche D-Jugend des SC Vöhringen ein aufregendes und erfolgreiches Kapitel. Die Jungs haben hart gekämpft und sich den zweiten Platz in der Bezirksoberriga (höchste Liga bei der mD) gesichert. Mit großem Einsatz und Teamgeist haben sie sich gegen starke Konkurrenten behauptet. Die Spiele waren spannend und voller Action. Besonders die Duelle gegen den TSV Schwabmünchen bleiben in Erinnerung, weitere Highlights waren die Spiele gegen den VfL Günzburg. Regelmäßige Teilnahme und hartes Arbeiten zahlten sich aus und trugen zum Erfolg der Mannschaft bei, alle zeigten viel Fleiß und Engagement im Training.



Männliche C-Jugend

Trotz widriger Umstände bei den Spielanordnungen war die Saison insgesamt geprägt von Begeisterung, Teamgeist und großartigen Leistungen. Am Ende standen 35:7 Punkte und ein Torverhältnis von +101 zu Buche. Weiter so!

Wir sind stolz auf unsere mD-Jugend und freuen uns auf die kommende Spielzeit! Die Mannschaft bleibt zusammen und fast alle gehen in die C-Jugend, dort werden wir gegen Teams mit ein bis zwei Jahre älteren Spielern spielen und jede Menge Erfahrung sammeln.

Mannschaft: Lenny (TW), Fridolin (TW), Leo, Benedikt, Benjamin, Sam, Florin, Lennox, David, David, Levin und Leon.

Vorstellung Elias Klement

Elias Klement, ein talentierter Jugendspieler der diesjährigen männlichen A-Jugend des SC Vöhringen, wird im Sommer den Sprung zu den Aktiven wagen. Seit seinem Einstieg über die Schule und die Schülerarbeitsgemeinschaft (SAG) spielt er bereits seit zehn Jahren für den SCV.

Seine bevorzugte Position auf dem Spielfeld ist die Mitte, und sein handballerisches Vorbild ist Nils Lichtlein, der trotz seiner nicht übermäßigen Größe eine schnelle und effektive Spielweise zeigt.

Elias' bisher größter Erfolg war der Einzug in Bayernliga-Meisterrunde 23/24 mit der A-Jugend. Neben seinem Handball-Engagement geht er noch zur Schule und steht kurz vor seinem Abitur. In seiner Freizeit verbringt er gerne Zeit mit seinen Freunden, geht gerne raus und spielt gelegentlich zu Hause Videospiele. Sein Lieblingsessen sind Burger.

Vor den Spielen hat Elias ein Ritual, bei dem er Feuersalbe auf seine Waden aufträgt, um sich aufzuwärmen und sich opti-



mal auf das Spiel vorzubereiten. Aktuell hat er bei den Männern der ersten Mannschaft noch keine feste Aufgabe, aber er hilft im Training beim Auf- und Abbau der Tore mit.

Für das Jahr 2024 hat Elias zwei klare Ziele vor Augen: sein Abitur erfolgreich absolvieren und einen guten Start bei der ersten Mannschaft haben.

(Michael Aust) ◆

Gutschein
 Beim Kauf von einem Stück Kuchen gibt's 1 Tasse Kaffee gratis!

Nur in der Vöhringer Filiale (Memmingerstr. 23) einlösbar!

Hamma

Bäckerei · Konditorei · Café

Bertele
 Autotechnik und Reifendienst
 Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

KFZ-Reparatur Telefon 25 55	Reifendienst Telefon 52 44
--	---

Beykebab
 Das Kebab & Pizza Haus
 89269 Vöhringen · Ulmer Straße 4
 Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Über Kredite sprechen? Besser mit uns.

Der Sparkassen-Privatkredit mit Top-Beratung.



Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel.

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe: www.s-kreditpartner.de



Sparkasse
 Neu-Ulm – Illertissen

Fußball

SG Vöhringen-Illerzell mit drei Siegen in vier Spielen – Jugendlicher gewinnt Treffen mit Kai Havertz



Aktive

Vermeidbare Niederlage der SG Vöhringen-Illerzell gegen Esperia Neu-Ulm

Im zweiten Spitzenspiel in Folge war die SG wiederum ein fast ebenbürtiger Gegner. Schnell war klar, dass Esperia der erwartete harte Brocken werden würde. Entsprechend startete der Gegner auch ins Spiel und hätte in der 18. Minute schon in Führung gehen können, was SG-Torhüter Maschek jedoch mit einer Glanztat verhindern konnte. In der 38. Minute hatte er dann aber keine Chance beim Führungstreffer der Gäste zum 0:1. Die SG reagierte aber und ließ sich dadurch nicht verunsichern, sondern erzielte nur vier Minuten später den Ausgleich durch Serkan Anik.

Dem folgte in der zweiten Spielhälfte sogar der überraschende Führungstreffer in der 65. Minute durch Michi Hess. Doch der SG gelang es nicht, daraus Kapital zu schlagen und musste in der 76. Minute zunächst den Ausgleichstreffer und zu allem Übel in der 82. Minute sogar den erneuten Rückstand beim 2:3 hinnehmen. In der Nachspielzeit hatte Koray Gündüz noch das 3:3 auf dem Fuß, scheiterte aber aus zehn Metern am Esperia-Torhüter, der seinem Team somit die drei Punkte rettete.

Man ging zwar dieses Mal mit leeren Händen vom Platz, zeigte aber wie bereits gegen den TSV Senden eine Woche zuvor, dass man gegen die Spitzenteams durchaus mithalten kann.

Beim Vorspiel der Reserven gelang der SG ein achtbares 3:3 (1:2). Die Führung in der 12. Minute durch Azad Dal konnten die Gäste zwar in der 18. und 30. Minute in einen zwischenzeitlichen 1:2-Rückstand umwandeln. Doch die stark aufspielende Reserve der SG ließ sich dadurch nicht beeindrucken und drehte den Spieß in der zweiten Hälfte durch Treffer von Felix Renz (62.) und Chris Paglialonga (72.) innerhalb von zehn Minuten um in eine 3:2-Führung. Unglücklich, aber nicht weniger sehenswert dann der Ausgleichstreffer der Gäste vier Minuten später zum 3:3. Es wäre sicherlich mehr als nur ein Punkt möglich gewesen. Trotzdem kann und muss man mit der gezeigten Leistung mehr als zufrieden sein.

2:1-Erfolg beim Nachholspiel gegen Grafertshofen

Man hätte es sich leichter machen können am Ostersonntag gegen den Vorletzten aus Grafertshofen. Der Start war sehr holprig und die SG tat sich überraschend schwer. So hätten die SG als auch der Gast-

geber bereits in den ersten 15 Minuten in Führung gehen können. Doch es war dann doch die SG, der in der 27. Minute durch Michi Hess der Führungstreffer gelang. Als dann Jo Span in der 38. Minute gar das 2:0 erzielte, dachte man schon, dass die Sache nun wie geplant läuft. Doch Grafertshofen wehrte sich und machte der SG doch das Leben schwerer als vermutet.

Als dann Robert Konrad sich in der 58. Minute zu einer Tätlichkeit hinreißen ließ und dafür Rot sah, wurde es doch nochmal eng, zum die Hausherren in der 70. Minute per Foulelfmeter auf 1:2 verkürzten und nun ihre Chance witterten. Doch auch in Unterzahl zeigte das Team der SG Moral und insbesondere kämpferische Fähigkeiten und ließ so trotz aller Bemühungen des Gegners nichts mehr zu.

Am Ende ein verdienter 2:1-Erfolg, der aber auch Schwachstellen zeigte, an denen man nun arbeiten muss, um für die nächsten beiden Auswärtsspiele in Jedesheim und Unterweiler gerüstet zu sein.



SG dreht Spiel in Jedesheim

Zwei völlig verschiedene Halbzeiten sah man beim Spiel der SG in Jedesheim. Der erste Spielabschnitt verlief aus Sicht der SG katastrophal und man musste in der 24. Minute das 0:1 hinnehmen. Zuvor hatte Unseled Pech mit seinem Abschluss in der 19. Minute, der vom Innenpfosten wieder zurück ins Feld prallte, jedoch nicht weiter verwertet werden konnte. Jedesheim agierte

aggressiv und presste seinen Gegner permanent. Damit konnte die SG überhaupt nicht umgehen und kam absolut nicht ins Spiel. So ging es mit einem knappen Rückstand in die Halbzeit, wo die Mannschaft sich einiges anhören musste.

Dies zeigte dann aber auch Wirkung. In der 55. Minute bekam Jakob Kaim die Chance zum Ausgleich, als er alleine aufs Tor zulief. Doch leider entschied er sich zu früh für den Abschluss, so dass der Torwart den Ball noch mit dem Fuß abwehren konnte. Das Spiel nahm dann aber der 65. Minute eine Wende zu Gunsten der SG, als Maxi Kaim für seinen Bruder ins Spiel kam. Dieser brachte Schwung in die Offensive und riss seine Mitspieler dadurch mit. Mit seinem ersten Ballkontakt leitete er eine erneute Großchance ein, die jedoch von Flo Schwaninger vergeben wurde, der den scharf vorgezogenen Ball nicht verwerten konnte und übers Tor köpfte.

Maxi Kaim war es dann selbst, der den Ausgleich in der 85. Minute erzielte, als er sich energisch durchsetzte und zum 1:1 einschoss. Jetzt hatte die SG die Oberhand und nutzte das Überraschungsmoment für sich. Der Treffer zeigte Wirkung und die SG setzte nochmal alle Kräfte frei, um die Partie noch zu drehen. In der 90. Minute setzte sich Max Bihler gegen seinen Gegenspieler durch, kämpfte sich kraftvoll bis zur Torauslinie durch, wo er von seinem Gegenspieler dann von den Beinen geholt wurde. Den fälligen Elfmeter verwandelte, in Abwesenheit des Elfmeterschützen Nummer 1, Andy Böck zum vielumjubelten 2:1-Führungstreffer, wobei der Jedesheimer Torhüter noch dran war, den Schuss aber nicht parieren konnte. Groß bekam in der Nachspielzeit noch die Chance zum 3:1, als er freistehend vor dem Tor angespielt wurde, seinen Abschluss aber über das Tor setzte.

Durch eine kämpferische und verbissene Einstellung mit dem Glauben, das Spiel noch drehen zu können, zeigte das Team Moral und belohnte sich mit einem wichtigen Sieg in Jedesheim.

SG bezwingt Unterweiler mit 6:3

Was für ein Spiel! Mit 6:3 (3:1) gewann die SG recht deutlich und in dieser Höhe sicherlich nicht zu erwarten in Unterweiler. Die Gastgeber hatten zwar den leicht besseren Start und wären fast in Führung gegangen. Die SG kam dann aber immer besser ins Spiel. In der 29. Minute dann die Führung nach Vorarbeit von M. Kaim, die Hess erzielte. Und in der 29. und 30. Minute erhöhte die SG mit einem Doppelschlag durch Hess und J. Kaim. Man ließ zwar vor dem Halbzeitpfiff noch den Anschlusstreffer in der 41. Minute zu, doch nach dem Wechsel machte man schnell klar, dass die

SG an diesem Tag nicht zu besiegen war. Per Elfmeter erhöhte Groß in der 52. Minute zunächst auf 4:1. Dem folgte in der 60. Minute das 5:1, herausgespielt durch die Brüder Kaim, als Maxi seinen Bruder in der Mitte bediente, der per Kopf vollendete. Damit jedoch nicht genug. Der gerade eingewechselte Lepschy erhöhte mit seinem ersten Ballkontakt in der 66. Minute per Flachschuss auf 6:1. Danach wurde man zwar leichtsinnig und ließ in der 81. und 85. Minute zwei vermeidbare Gegentore zu, die das Ergebnis aber nie in Gefahr brachten.

Auch die Reserve konnte einen Sieg verbuchen. Mit 2:0 schlug man den Gegner durch Tore von D. Han in der 32. und Yilmaz per Foulelfmeter in der 72. Minute. Auch dieser Sieg war eigentlich nie in Gefahr, obwohl der Gegner insbesondere in der ersten Hälfte Großchancen kläglich vergab. Am Ende aber ein mehr als verdienter Sieg.



Neue Sponsorentafel am Eingang zur Läsco-Arena

Am Eingang zur Läsco-Arena wurde eine neue Sponsorentafel errichtet. Sollte Interesse bestehen, wenden Sie sich bitte an unseren Marketingbeauftragten Florian Neuer 0176 / 82687632.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Standorten!

Sternpark Gruppe ★★★★★★
89250 Senden
89257 Illertissen

Bertele
Autotechnik und Reifendienst
Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

KFZ-Reparatur Telefon **25 55**
Reifendienst Telefon **52 44**

Jugend

DFB-Basiscoach im Sportpark

An zwei Wochenenden im April fand der DFB-Basiscoach Lehrgang im Vöhringer Sportpark statt. Lehrgangsteilnehmer aus dem ganzen Bezirk sind jeweils freitags und samstags zu Gast gewesen. Die zwei größten Fraktionen stellten hierbei der Türkgücü Ulm sowie die Jugendtrainer des SCV. Dieser Lehrgang ist die Basisqualifikation, die notwendig ist, um die C-Lizenz zu erhalten. Neben theoretischen Inhalten, welche in der Gaststätte vermittelt wurden, demonstrieren die WFV-Trainer einige Einheiten und Coachingmethoden auf dem Platz.

Vielen Dank an die WFV-Coaches sowie an das Gaststätten-Team für die Verpflegung, und natürlich an Christian Zoller für die Organisation.

Puma Challenge – Gewinner David Papp darf zum Meet & Greet mit Kai Havertz

Am 6. April war die Firma Puma im Vöhringer Sportpark zu Gast. Unsere B-Jugend durfte an einem Wettbewerb mit verschiedenen Fußball-Aufgaben teilnehmen. Dem Gewinner winkte neben einer Puma-Komplettausstattung ein Tag in Herzogenaurach mit einem kleinen Kick und Meet & Greet mit Nationalspieler Kai Havertz.

Gewonnen hat die Challenge David Papp. Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß bei Puma!



B HERMANN BLOESCH

QUALITÄT AUS TRADITION!

- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH
An der Alten Ziegelei 15 | 89269 Vöhringen | Tel.: 07306-30080-0
www.hermann-bloesch.de

BARBERSHOP
ROLAND BATHRAY

Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarerersatz-Spezialist

Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren
Färben oder Tönen?

Mit Haarerersatz mehr Lebensqualität
Der Haarerersatz als Therapie

Mit Haarerersatz ist fast alles möglich
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse
Diskrete professionelle Beratung

Inh. Roland Bathray
Wielandstraße 4
89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8099

Di 6:30 - 18:00 Uhr
Mi-Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa geschlossen

Wir bitten um telefonische Voranmeldung

Wir suchen Verstärkung in **Vollzeit** oder **Teilzeit** für unser City Reisebüro in Vöhringen.

Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder Deine Email.

Tel.: 07306-929696

Mail: info@cityreisebuero-voehringen.de

Lindner Isoliertechnik & Industrieservice GmbH

Ihr Partner für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutzisolierung sowie Flachdachbau für nahezu alle Anwendungsbereiche und Projektgrößen.

Memminger Straße 63 | 89269 Vöhringen

Tel. +49 7306 9244634

thomas.wollinsky@Lindner-Group.com

www.Lindner-Group.com



D-Junioren

Ein Highlight erlebten unserer D-Junioren beim Spiel gegen den SSV Ulm 1846 Fußball. Das Spiel an sich war wie zu erwarten eine riesige Aufgabe. Dennoch schlugen sich unsere D-Junioren sehr gut.

Die zweite Halbzeit konnte sogar 0:0 gespielt werden. Endergebnis 5:0 für die Jungs aus dem Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) Ulm. Was aber nach dem Spiel geplant war, ließ die Jungs wieder strahlen.

Wir haben eine exklusive Führung durch das NLZ Ulm bekommen. Sehr aufmerksam und interessiert hörten die Jungs zu. Noch vor dem Spiel konnten die Jungs kurz einige Profi-Spieler des SSV Ulm begrüßen, unter anderem Leo Scienza und Jo Reichert. Ebenso konnten sie auch den ehemaligen Bundesliga-Spieler Oliver Unsöld begrüßen.





PFINGSTTURNIER

U15 SCV CUP
17.05. - 19.05.24

FREITAG 17.05.24

A-JUNIOREN 17:00 UHR
B-JUNIOREN 17:00 UHR

SAMSTAG 18.05.24

09:00 UHR E-JUNIOREN (U 10)
14:30 UHR E-JUNIOREN (U 11)

SONNTAG 19.05.24

B-JUNIOREN 09:00 UHR
C-JUNIOREN 15:00 UHR

10:00 UHR F-JUNIOREN (U 8)
14:30 UHR F-JUNIOREN (U 9)

RAMDIS 10:00 UHR

- ▶ FUSSBALLART
- ▶ HÜPFREUDE
- ▶ LECKER ESSEN & GETRÄNKE
- ▶ SPORT & SPASS

WWW.SCVOERINGEN-FUSSBALL.DE



SC VÖHRINGEN

JUGEND FUSSBALL

DER SC VÖHRINGEN SUCHT DICH !!!

DU HAST SPASS AM FUSSBALL UND MÖCHTEST DICH MIT DEINEN FREUNDEN AUSTOBen?

MELDE DICH

WERDE TEIL UNSERES VEREINS UND KOMMT ZUM TRAINING

SPORT

SPIELEN

SPASS

0172 60303272

www.scvoehringen-fussball.de

(Redaktion Fußball SCVaktuell) ◆



RINKER BAU GmbH & Co. KG
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



Dienstleistungen
Handwerk
Sanierung
PETER SCHRAMM

Mobil 0157|86 74 07 63 • info@dhs-trockenbau.de



Fliesenfachgeschäft
Beratung • Verkauf • Ausführung

- Fliesen
- Putze
- Estrich
- Naturstein
- Trockenbau

Pfälzer Straße 19 Tel. (0 73 06) 64 30
89269 Vöhringen Fax. (0 73 06) 64 58
www.hinterkopf-fliesen.de

Sanitär + Heizung
SPENGLEREI
Schmucker

Albert Schmucker

Vöhlstraße 2
89269 Vöhringen
Tel. 07306 6273
a.schmucker@hit3.de

Der Partypass.
Singer's Holzofenhäusle

Metzgerei
Partyservice
Singer

in Vöhringen
Tel. 07306 - 92 22 07



Hörmann-Automobile

Erich Hörmann

+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge



Bei der Brücklesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen

Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512

www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de

Cheerleader

Zauber auf der Bergwiese: Ein Wochenende mit den Sweet Cats und Mini Cats



Wenn man zwei Gruppen motivierter Cheerleader in eine Berghütte steckt, ist eines garantiert: jede Menge Spaß, Action und natürlich eine ordentliche Portion Glitzer!

Anfang April erlebten die Sweet Cats und Mini Cats ein unvergessliches Hüttenabenteuer im Berghaus Rieder in Immenstadt. Das Wochenende war gespickt mit aufregenden Aktivitäten, die nicht nur den Teamgeist stärkten, sondern auch für strahlende Kinderaugen sorgten.

Der Freitagabend begann mit fröhlichen Kennenlernspielen, bei denen die jungen Cheerleader die Möglichkeit hatten, sich

näher kennenzulernen und erste Freundschaften zu knüpfen. Nach einem gemeinsamen Abendessen wurde zusammen gebastelt und Nachtlichter gestaltet, die nicht nur die Hütte erhellten, sondern auch für eine gemütliche Atmosphäre sorgten.

Am Samstag, bei strahlendem Sonnenschein und angenehm warmen Temperaturen, konnte das Wetter nicht besser sein für den Höhepunkt des Wochenendes: ein Ausflug zur Alpsee Bergwelt in Immenstadt. Nach einem ausgiebigen Frühstück begann die Gruppe gestärkt ihre Wanderung, deren Ziel die Abenteuer Alpe war. Dort trafen die Sweet und Mini Cats auf die Crazy Cats, die ebenfalls einen Tagesausflug zur Abenteuer





Alpe unternahmen. Gemeinsam spielten sie Spiele, veranstalteten Wetttrutschen und bewunderten die niedlichen Bewohner der Alpe, Ziegen und Schafe. Die frische Bergluft wurde in vollen Zügen genossen, und auf dem Spielplatz ließen sie ihrer Freude freien Lauf.

Zurück in der Hütte erwartete die jungen Cheerleader ein Abend unter dem Motto „Pink und Glitzer“. Eine mitreißende Modeshow und ein talentierter Wettbewerb sorgten für strahlende Gesichter und jede Menge Applaus. Tanz und Gesang rundeten den Abend in fröhlicher Gemeinschaft ab.

Am Sonntag hieß es dann Abschied nehmen und die Rückreise antreten. Doch die Erinnerungen an das erlebnisreiche Wochenende und die neu geschlossenen Freundschaften werden den Sweet und Mini Cats noch lange in Erinnerung bleiben. Ein riesiges Dankeschön an alle, die dieses Wochenende möglich gemacht haben.

Wir freuen uns bereits auf das nächste gemeinsame Abenteuer der Sweet und Mini Cats!




Hier ist für jeden
was dabei!

Focus Electric
Ka Ranger Mondeo
Kuga B-Max Ecosport
C-Max Galaxy
S-Max Fiesta
Tourneo Grand C-Max
Focus



Autohaus Striebel

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12
89165 Dietersheim Fax 0 73 47/ 43 24
E-Mail: striebl@autohaus-striebl.de
Internet: www.autohaus-striebl.de



kärcher

UNSER TEAM FÜR PERFEKTE REINIGUNGSERGEBNISSE!

Made in Germany

Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter www.karcher.com

Turnen

Ein sehr guter Start ins Jahr 2024



Trainingslager und Wettkampf

Die Mädchen der Leistungsgruppe 9 – 18 Jahre kämpften zwei Tage im Trainingslager zur Vorbereitung auf die kommenden Wettkämpfe.



Am 13. April nahmen insgesamt acht Mädchen im Wettkampf AK7 und drei Mädchen am LK2 an den Gaumeisterschaften teil, die in Illertissen stattgefunden haben.

Neun Mädchen haben sich für die Bezirksmeisterschaften am 11. Mai in Illertissen qualifiziert.

Ein super tolles Ergebnis – herzlichen Glückwunsch – weiterhin viel Erfolg!





(Gela Riegel)

Step Aerobic



Am Montag, 15. April, hat unsere Step-Stunde einmal ohne unsere Steps stattgefunden. Walter Klose von der Tanz-Abteilung des SCV hat uns mit dem Tanz *Bachata* zum Schwitzen gebracht. Eine tolle Choreographie mit einem super Song hat die Hüften in Schwung gehalten.

Leider war die Stunde viel zu schnell vorbei. Ein Dank hier nochmals an Walter. Super war es und die Damen waren auch begeistert.

Step Aerobic findet jeden Montag in der Uli Wieland Halle um 19.30 Uhr statt. Schnuppern ist jederzeit möglich.

Info bei Jenny,
Tel. 33818

(Jenny Kast) ◆

Bräuhaus Lepple
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907



fon: 07306-62 40
fax: 07306-92 97 03
www.braeuhaus-lepple@freenet.de
braeuhaus-lepple@freenet.de

Bräuhaus Lepple
Insh. Ursula Lepple
Ulmer Str. 1
89269 Vöhringen

Mo Ruhetag
Di+Sa ab 18 Uhr
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

DIETRICH THEATER

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION

PERLA MIT LICHTBURG MEPHISTO OSSCURA

TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

Balmer & Degant Generalvertretung
Ihr Partner in Neu-Ulm

Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 970470
www.allianz-balmer-degant.de
balmer.degant@allianz.de



NOTZ
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hofpflasterungen

Schiffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97

Baden Spaß Saunieren



Nautilla
ILLERTISSEN

Aktuelles und unsere
Öffnungszeiten findest du
auf unserer Homepage

www.nautilla.com



Tennis

Vorbereitung auf die Sommersaison



Arbeitseinsatz

Viele fleißige Helferinnen und Helfer bereiteten bei bester Laune unsere Tennisanlage auf die Sommersaison vor. Es mussten Sichtschutzplanen aufgehängt, Bänke für die Zuschauer aufgestellt und die Plätze vorbereitet werden. Im Anschluss gab es natürlich noch eine Stärkung für alle.

Die Anlage ist bereit, jetzt hoffen wir auf das passende Wetter für spannende Matches unter freiem Himmel!



An diesen Terminen gehen unsere Mannschaften an den Start. Wir drücken die Daumen!

Südbayern | Sommer 2024

SC Vöhringen (04200)

Vereinsspielplan

Südbayern 2024

Mannschaft	Liga	Rang	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
Herren	Südliga 4 (S4)	4	0:0	0:0	0:0	0:0
Damen	Südliga 2 (S2)	6	0:0	0:0	0:0	0:0
Herren 50 (4er)	Südliga 4 (S4)	6	0:0	0:0	0:0	0:0
Knaben 15 (4er)	Südliga 5 (S5)	1	0:0	0:0	0:0	0:0
Junioren 18 (4er)	Südliga 3 (S3)	6	0:0	0:0	0:0	0:0
Bambini 12 (4er)	Südliga 5 (S5)	6	0:0	0:0	0:0	0:0
Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	Südliga 2 (S2)	4	0:0	0:0	0:0	0:0

Spielplan

Termin	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Bem. Erg.
Fr. 03.05.2024 15:00	S5	Knaben 15 (4er)	TS Weißenhorn	
	S2	Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	TSV Babenhausen II	
Sa. 04.05.2024 09:00	S3	TSV Babenhausen II	Junioren 18 (4er)	
	S5	Bambini 12 (4er)	Jugend-TeG oberes Günztal II	
	S4	Herren 50 (4er)	SVO Germaringen	
So. 05.05.2024 10:00	S4	SV Aufheim	Herren	
	S2	Damen	TC Tiefenbach/Iller	
Fr. 10.05.2024 15:00	S5	TC Weißenhorn	Knaben 15 (4er)	
	S2	TC Weißenhorn II	Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	
Sa. 11.05.2024 09:00	S3	Junioren 18 (4er)	TC Weißenhorn	
	S5	Bambini 12 (4er)	TC Tiefenbach/Iller	
	S4	TSV Oberbeuren	Herren 50 (4er)	
So. 12.05.2024 10:00	S4	Neu-Ulmer TK Blau-Weiss	Herren	
	S2	Damen	FC Heimertingen II	
Fr. 07.06.2024 15:00	S5	RSV Wullenstetten	Knaben 15 (4er)	
	S2	Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	TSC 2010 Krumbach	
Sa. 08.06.2024 09:00	S5	TC Altstadt/Iller	Bambini 12 (4er)	
	S4	Herren 50 (4er)	TC Illertissen II	
So. 09.06.2024 10:00	S4	Herren	TSC 2010 Krumbach	
	S2	TSC 2010 Krumbach	Damen	
Fr. 14.06.2024 15:00	S5	TS Senden	Knaben 15 (4er)	
	S2	TC Pfaffenhofen	Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	
Sa. 15.06.2024 09:00	S3	Junioren 18 (4er)	TC Kötz	
	S5	TSV Babenhausen III	Bambini 12 (4er)	
So. 16.06.2024 10:00	S4	Herren	TS Senden	
	S2	TC Weißenhorn	Damen	
Fr. 21.06.2024 15:00	S5	Knaben 15 (4er)	TC Ziemetshausen	
Sa. 22.06.2024 09:00	S3	TC Altstadt/Iller	Junioren 18 (4er)	
	S5	SV Amendingen	Bambini 12 (4er)	
	S4	Herren 50 (4er)	TC Kaufbeuren-Kronenberg	
So. 23.06.2024 10:00	S4	Herren	TS Weißenhorn III	
	S2	Damen	TS Weißenhorn	
Fr. 05.07.2024 15:00	S5	Knaben 15 (4er)	TC Elchingen	
Sa. 06.07.2024 09:00	S3	Junioren 18 (4er)	TSV Pfuhl	
	S5	Bambini 12 (4er)	Jugend-TeG oberes Günztal...	
	S4	TC Mindelheim	Herren 50 (4er)	
So. 07.07.2024 09:00	S2	TC Holzgünz	Damen	
	S4	TC Tiefenbach/Iller	Herren	
Fr. 12.07.2024 15:00	S5	SV Münsterhausen	Knaben 15 (4er)	
Sa. 13.07.2024 09:00	S3	TC Illertissen	Junioren 18 (4er)	
	S4	TeG Schwabbruck-Schwabsoien	Herren 50 (4er)	
		Spielort: TSV Schwabbruck		

(Nicole Herre)

Basketball

Reinschnuppern bei der BG Illertal





BG ILLERTAL

BASKETBALL

FÜR KINDER

DER JAHRGÄNGE 2013 & 2014
AUCH FÜR ANDERE JAHRGÄNGE

DU HAST MAL BOCK BASKETBALL AUSZUPROBIEREN?

DANN MELDE DICH EINFACH BEI UNS UND KOMM ZU EINEM TRAINING UND SCHNUPPER REIN!

KONTAKT:

GIUSEPPE +49 1515 0051018
ODER
MICHAEL +49 176 60943054

AUCH GERNE PER WHATSAPP 

 **BG ILLERTAL**



Lotto Bosch im Kaufland
Industriestr. 37 • 89269 Vöhringen

- Postfiliale

- Zeitschriften

Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „Illerdampf“, Industriestraße 24 zwischen TEDI und AWG.

- Guthabekarten vieler Anbieter
- Reinigungsannahme

- Briefmarken
- Buchbestellung

AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

KFZ REPARATUREN ALLER ART
PKW, LKW UND MOTORRAD

<p>UNSER ANGEBOT</p> <ul style="list-style-type: none"> - HU UND AU - KLIMASERVICE - REIFENSERVICE - KAROSSERIE UND LACK - KUNDENDIENST NACH HERSTELLERVORGABEN 	<p>JÜRGEN REIMANN E.K.</p> <p>FALKENSTRASSE 18 89269 VÖHRINGEN TEL: 07306/919555 FAX: 07306/919557 INFO@AUTOBRIOUL.DE</p>
---	--

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

JONES

BURGER FRIES DOGS

Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



DIETRICH THEATER

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION



TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)







Autohaus LINDNER

WIR ERKENNEN IHRE WÜNSCHE.

FIAT FORD JEEP LEXUS RENAULT TRUCKS

Autohaus Lindner GmbH • Fabrikweg 2 • 89257 Illertissen
www.lindner-illertissen.de
www.wohnmobil-illertissen.de

Maschinen für Sportanlagen



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 3
89269 Vöhringen
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 10
info@smg-gmbh.de
www.smg-gmbh.de





Malteser
...weil Nähe zählt.



Fromm Reisen Vöhringen

Ob individuelle Urlaubsreisen
oder Vereinsausflüge:

Reisen Sie modern und bequem.
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999

Telefax: 07306 / 2494

rb-voehringen@fromm-reisen.de

Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen
www.fromm-reisen.de



Jetzt in der
Sportparkgaststätte
genießen!

HAUSGERÄTE- SERVICE

Wir reparieren alle
Fabrikate, egal wo
gekauft - schnell und
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf



Elektro Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20

T 07306/96170

www.elektro-prem.de

info@elektro-prem.de

Wir sind für Sie da:

MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00

SCV-CENTER Fitness- und Gesundheitsstudio



Auspowern in der Ferienfreizeit
mit Sport und Spiel

Liebe SCV-lerinnen und SCV-ler,

in der zweiten Woche der Pfingstferien findet wieder unsere Ferienfreizeit statt. Hier können sich die Kinder von 7 Uhr bis 16.30 Uhr bei sportlichen Aktivitäten in der Halle, sowie bei gutem Wetter auch im Freien auspowern. Jeder Tag startet für die Kinder mit einem gemeinsamen Frühstück – frisch vom Bäcker. Auch Mittagessen, Getränke sowie Snacks sind im Preis enthalten. Zusätzlich zu unserem Sportprogramm stehen auch Kennenlern-, Brett- als auch Kartenspiele auf dem Programm. Gerne können die Kinder auch ihre Wünsche für die Woche äußern,

welche in unserem Programm berücksichtigt werden.

Die Kosten pro Kind belaufen sich auf 55 Euro pro Tag, bei einer bestehenden Mitgliedschaft ihres Kindes im SCV gibt es einen Nachlass von 10 Prozent. Bei Anmeldung von Geschwistern gibt es einen zusätzlichen Rabatt von 50 Prozent für das zweite Kind.

Schauen Sie für weitere Informationen rund um die Freizeit gerne auf unserer Internetseite unter „Aktuelles“ vorbei.

(Giulia Heptner)



27.-31. MAI (AUSGENOMMEN 30.05. FRONLEICHNAM)

SCV FERIENFREIZEIT

Spiel und Spaß - das ist unser Motto für die diesjährige Ferienfreizeit im Sportpark Vöhringen für Kinder im Alter von 6 - 14 Jahren.

Diese bieten wir in der 2. Pfingstferienwoche auf unserem Gelände an.

Weitere Informationen findest du auf unserer Website.

BIST DU DABEI?



JETZT
ANMELDEN
07306/
9500213



(Nicole Herre)

Kegeln

Starke erste Saison in der Bezirksoberliga – Zweite (G1) feiert Meisterschaft in der Kreisklasse



Erste Mannschaft – als Aufsteiger erfolgreich

Erste – Bezirksoberliga

Die erste Herrenmannschaft hat sich als Aufsteiger in der Bezirksoberliga Schwaben in der Saison 23/24 sehr gut geschlagen und einen hervorragenden dritten Platz in der Abschlussstabelle gesichert.

Grundlage für diese sehr gute Platzierung war die enorme Heimstärke. Alle neun Saisonspiele wurden zuhause gewonnen. Höhepunkt hierbei war der 8:0-Sieg gegen den Meister Kipfenberg II.

Auswärts musste man leider noch Lehrgeld bezahlen und verlor teilweise unglücklich, aber auch mit etwas Unvermögen. Festmachen lässt sich dies an den oftmals knappen Niederliegen, unter anderem beim Absteiger Ingolstadt-Nord sowie beim zu diesem Zeitpunkt Tabellenletzten Betzingau II. Daran gilt es für kommende Saison zu arbeiten.

Platz	Team	Spieltage	Siege	Niederlagen	Unentschieden	Punkte
1	SC Vöhringen I	9	8	1	0	16
2	SC Kipfenberg I	9	7	2	0	14
3	SC Vöhringen II	9	6	3	0	12
4	SC Kipfenberg II	9	5	4	0	10
5	SC Betzingau I	9	4	5	0	8
6	SC Ingolstadt-Nord	9	3	6	0	6
7	SC Betzingau II	9	2	7	0	4
8	SC Kipfenberg III	9	1	8	0	2
9	SC Betzingau III	9	0	9	0	0

Wesentliche Leistungsträger der Mannschaft waren Thomas Lehner und Andreas Schuldis. Thomas Lehner konnte 16 von 18 möglichen Mannschaftspunkten für sein

Team erzielen. Andreas Schuldis erzielte die Einzel-Saisonbestleistung mit tollen 603 Kegeln in Ingolstadt. Der neben Andreas Schuldis zweite neue Spieler in der vergangenen Saison, Jürgen Schmidt, hat sich ebenfalls gut in Szene gesetzt und den drittbesten Schnitt erzielt.

Sehr erfreulich auch die Entwicklung und Unterstützung von Moritz Renz aus der zweiten Mannschaft, der des Öfteren als Einwechselspieler noch wichtige Impulse setzen konnte; unter anderem bei den Spielen gegen Losodica Munningen, wo er großen Anteil am jeweiligen Sieg hatte.

Platz	Spieler	Spiele	Punkte	Schnitt
1	Lehner, Thomas	18	603	33,5
2	Schuldis, Andreas	18	505,83	28,1
3	Schmidt, Jürgen	16	345,51	21,6
4	Hilgert, Klaus	10	193,82	19,4
5	Lehner, Matthias	16	344,39	21,5
6	Hilber, Thomas	10	344,42	34,4
7	Renz, Moritz	7	333,43	47,6
8	Schuldis, Andreas	18	344,43	19,1
9	Schuldis, Andreas	18	344,43	19,1
10	Schmidt, Jürgen	16	344,51	21,6
11	Hilgert, Klaus	10	344,82	34,5
12	Lehner, Matthias	16	344,89	21,6
13	Hilber, Thomas	10	344,83	34,5
14	Renz, Moritz	7	333,43	47,6
15	Schuldis, Andreas	18	344,43	19,1

Auf dieser guten Basis können wir aufbauen und optimistisch in die kommende Saison gehen. Stand jetzt haben alle Spieler für die Saison 24/25 zugesagt. Die ersten Neuzugänge sind bereits fix.

(Klaus Allgaier)

Zweite Mannschaft ist vorzeitig Meister in der Kreisklasse

SC Vöhringen G1 – AN Thal G2 5:1 (2066 : 2027)

Große Freude bei unserer zweiten Mannschaft, denn mit einem Heimsieg im Spitzenduell gegen den Tabellenzweiten aus Thal wurde ein Spieltag vor Schluss das „Meisterticket“ eingefahren. Mit nun 21:5 Punkten und drei Zählern Vorsprung ist die Mannschaft um MF Horst Stadler nicht mehr einzuholen. Mit einem leicht veränderten Startpaar ging die G1 (zweite Mannschaft) auf die Kegelanlage. Moritz Renz (517) verlor prompt seinen Mannschaftspunkt gegen Walter Öfner (524) was aber Michael Stahl (514) gegen Abt „Bastl“ (489) wieder gut machte. Hier merkte man deutlich, dass auf allen Seiten eine gewisse Nervosität herrschte. Beide Teams sind deutlich in der Lage, weitaus bessere Ergebnisse zu erzielen. Aber es standen damit immerhin 18 Kegel auf der Plusseite der SC Kegler. Dies galt es unter allen Umständen standhaft zu verteidigen. Lydia Rettig (500) konnte trotz geringerer Holzzahl am Ende ihres Spiels mit drei gewonnenen Durchgängen gegen Manfred Lieble (504) den so wichtigen Mannschaftspunkt ergattern. Zu aller Freude konnte auch Horst Stadler (535) als Tagesbester alle vier Durchgänge gegen Wolfgang Seruset (510) gewinnen und damit stand der erhoffte Sieg an diesem Tage fest.

Damit wird die zweite Mannschaft eine Klasse höher antreten, wie und in welcher Form, ist noch nicht ganz klar. Da eine Neureform der Ligen ansteht, ist die eine gemeinsame Liga mit dem Allgäu sehr wahrscheinlich. Natürlich wurde der Sieg dann auch herzlich mit dem einen oder anderen Bierchen gefeiert und ein schöner Nachmittag war hier dann auch gegeben.



Der Meister in der Kreisklasse, die zweite Mannschaft des SC Vöhringen

Zweite Mannschaft auch im letzten Kampf der Saison siegreich Auswärts zum souveränen Sieg und zur Meisterschaft
KF Jedesheim G2 - SC Vöhringen G1
2:4 (1969 : 2069)

Das war nochmal ein schönes Erfolgserlebnis für unser zweites Team. Beim KF Jedesheim G2 gelang ein erneuter Auswärtserfolg und mit 23:5 Punkten wurde der erste Platz und somit der Titel in der Kreisklasse 2023/24 nochmals einzementiert.

Da der Meistertitel schon einen Spieltag vor Schluss feststand, wollte man auf Vöhringer Seite mit Ben Heitner, Moritz Renz und Lydia Rettig ein möglichst junges Team aufstellen. Die altgedienten Haudegen Horst Stadler und Uwe Heitner blieben diesmal auf der Ersatzbank, was dem Team sichtlich keinen Nachteil bescherte. Mit einem Gesamtergebnis von 1965:2065 und 2:4 Punkten ging der Sieg klar an die Vöhringer Mannschaft.

Vor allem unser Startpaar mit Moritz Renz (558) und der erst 15-jährige A-Jugendsspieler Ben Heitner (514) konnten sich prima in Szene setzen und gewannen um 67 Holz gegen die Routiniers, die Gebrüder Rueß Peter und Andreas, die 539 beziehungsweise 466 Kegel erreichten. Das war so richtig nach dem Geschmack des Vöhringer Anhangs. Das stärkte natürlich das Selbstvertrauen des Vöhringer Schlusspaares. Lydia Rettig (503) und Michael Stahl (494) mussten sich jetzt nicht mehr sonderlich strecken, um den Erfolg nach Hause zu fahren. Sie stießen auf keine nennenswerte Gegenwehr der heimischen Keglerinnen Anja Held (445) und Ursula Bertele (519). Damit erhöhte unser Team den Vorsprung auf satte 100 Kegel, der Sieg und die damit verbundene Meisterschaft war perfekt.



Holz

(Horst Stadler)

Pl	Mannschaft	Gesamt		
		Kreis	Sp	TP
1	SC Vöhringen G1	4	14	23-5
2	AN Thal G2	4	14	20-8
3	FV Gerlenhofen G2	4	14	18-10
4	RSV Finningen G1	4	14	15-13
5	FV Gerlenhofen G3	4	14	10-18
6	FV Weissenhorn G1	4	14	10-18
7	KF Jedesheim G2	4	14	8-20
8	SC Vöhringen G2	4	14	8-20

SC Vöhringen G3 – KSK Klosterbeuren G1
0:6 (1876 : 2061)

Nach unserer herben Niederlage im Spiel zuvor hofften wir daheim wieder ein paar Punkte mitnehmen zu können. Alle Kegler waren hoch motiviert und auch die Trainingsergebnisse ließen hoffen. Im Starterpaar kegelten Hans-Peter Renz und Sigfried Strähle. Siggie verlor gegen Jan Köhler ganz knapp, trotz zwei gewonnenen Spiele, mit 478:498 Holz. Peter erwischte mit Bettina Müller die stärkste Keglerin der Klosterbeurener. Er gab alle vier Spiele mit 453:548 Holz ab. Somit waren die ersten beiden Mannschaftspunkte weg. Das Schlusspaar bildeten Rainer Ott und Thomas Sydow. Otti hatte gegen Sebastian Einsiedler keine Chance. Mit zwei Unentschieden und zwei verlorenen Spielen und nur 464:503 Holz war auch dieser Mannschaftspunkt verloren. Thomas konnte am Anfang sehr gut mit Roxana Rudolph mithalten. Leider schaffte Roxana auf Bahn eins 153 Holz, so dass zwei gewonnene Spiele und 481:512 Holz zu wenig waren. Wieder 0:6 verloren, aber da wir jetzt vier Wochen Spielpause haben und noch einige Heimspiele kommen, werden wir auch wieder gewinnen.

Endlich ein Lichtblick
SC Vöhringen G3 – AN Thal G4
3:3 (1887 : 1921)

Zu unserem Heimspiel hatten wir die Kegler von Thal zu Gast. Nach der Niederlagenserie in den letzten Wochen gingen wir mit wenig Selbstbewusstsein in den Wettkampf. Trotzdem wollten wir alles geben.

Es begannen Thomas Sydow und Hans-Peter Renz. Thomas gewann gegen Beate Merk drei seiner vier Spiele und sicherte uns, vor allem durch seinen starken zweiten Durchgang von 144 Holz, den Mannschaftspunkt mit 489:480 Holz. Peter gewann gegen Martina Öfer ebenfalls drei seiner vier Spiele und konnte mit 487:443 Holz den zweiten Mannschaftspunkt holen. Ein deutlicher Aufwärtstrend. Super! Im Schlusspaar kegelten Rainer Ott und Josef Raschperger. Otti hatte es mit Susan Kräuter schon etwas schwerer, konnte sich aber am Ende mit 472:467 Holz durchsetzen und den wichtigen Mannschaftspunkt gewinnen. Josef holte sich, mit 199 Holz nach 120 Schub, Kai Blaurock zu Hilfe, der einen starken zweiten Durchgang lieferte. Leider hatten beide gegen den sehr starken Florian Merk keine Chance. Sie verloren mit 419:531 Holz. Trotzdem reichte es am Ende zu einem Unentschieden.

Es geht doch noch!

SC Vöhringen G3 – FV Gerlenhofen G5
5:1 (1925 : 1746)

Im vorletzten Spiel der Saison trafen wir auf die Fünfte von Gerlenhofen. In gewohnter Weise starteten Thomas Sydow und Hans-Peter Renz. Thomas nutzte die Schwäche von Manfred Heidenreich konsequent aus, gewann alle vier Spiele und holte mit 489:408 Holz auch überlegen den Mannschaftspunkt. Peter profitierte von der Schwäche seines Gegners Nico Rausch. Er gewann ebenfalls alle vier Spiele und holte mit 442:335 Holz den zweiten wichtigen Mannschaftspunkt.

Im Schlusspaar kegelten Rainer Ott und Siegfried Strehle. Otti hatte einen sogenannten Sahnetag. Obwohl er gegen den stärksten Spieler Gerlenhofens Felix Schwertschläger zwei Spiele abgab, gewann er mit 536:510 Holz und war Tagesbester. Auch dieser Mannschaftspunkt gehörte uns. Super! Siggie kam mit Petra Hander leider nicht so klar. Auch er gewann zwei Spiele, verlor aber mit 458:493 Holz den Mannschaftspunkt. Aber mit einer Mannschaftsleistung von 1925:1746 Holz und 5:1 Punkten konnten wir endlich mal wieder einen Sieg erringen.
 (Uwe Sprünger)

Klaus Allgaier fährt zur Bayerischen Meisterschaft

Bei den Bezirksmeisterschaften in Augsburg starteten fünf Sportler des SC Vöhringen in verschiedenen Altersklassen. Drei kamen ins Finale und durften nochmals um die Plätze kämpfen. Lediglich Klaus Allgaier bei den Senioren A qualifizierte sich für die Bayerische Meisterschaft im Juni in Hirschau.



(Manfred Müller)

Tischtennis

Zwei Meistertitel und Verstärkung für die neuen Herausforderungen



Es ist geschafft! Die Rückrunde ist vorbei und die Endplatzierungen der Saison stehen fest. Sowohl unsere erste, als auch die zweite Herrenmannschaft haben sich die Tabellenspitze erkämpft und dürfen sich über den Meistertitel freuen.

Um auch in der neuen Saison gut aufgestellt zu sein, freuen wir uns über die Rückkehr von Devin Aslan in unsere Reihen. Auch nach zwölf Jahren beim SC Staig blieb Devin gut mit unserer Abteilung verbunden und startet in der neuen Saison wieder mit dem SCV-Logo auf der Brust. Auch in der Jugend wird weiter große Arbeit geleistet, um die Talente von morgen zu fördern. Ganz besonders freuen wir uns für Ailin Krcelic, die durch einen grandiosen zweiten Platz in der Regionsmeisterschaft nun zu den Baden-Württembergischen Meisterschaften fahren darf.



Devin Aslan: Devin verstärkt uns zur neuen Saison

Bilanzen unserer Mannschaften:

Team	Liga	Platzierung	Punkte
Herren 1	Bezirksklasse	1	35:1
Herren 2	Kreisliga A	1	26:2
Herren 3	Kreisliga B	6	11:17
Jungen 19 1	Landesliga	6	18:18
Jungen 19 2	Bezirksliga	6	7:7
Jungen 19 3	Bezirksliga	7	2:12
Jungen 19 4	Kreisliga A	3	6:6
Jungen 14	Bezirksliga	6	2:8

Herren 1 ist ungeschlagener Meister

In der Bezirksklasse grüßt der SCV schon seit langem von der Tabellenspitze. Plus 114 Spiele, 35:1 Punkte und keine Niederlage. Das sind die Statistiken unserer dominanten ersten Mannschaft aus Manuel Stecker, Lothar Renz, Marcel Giehle, Marcel Lamprecht, Moritz Brenner und Erik Meier. Im Schnitt überließen die Jungs ihren Gegner lediglich 2,6 Punkte pro Spiel, wobei davon einige Punkte im Doppel verloren gingen. Sobald es an die Einzelpartien ging, zeigte sich das Team inklusive der Ersatzspieler unglaublich sicher und bereit für die nächsthöhere Liga.

Den einzigen Punkt gab unser Team am vierten Spieltag – also vor rund einem halben Jahr – gegen den TT Au-Dietenheim ab. Beim Unentschieden trat unser Team mit

drei Ersatzspielern – und einer gehörigen Portion Pech – an. Danach war jedoch für keinen Gegner mehr etwas zu holen. Gleich viermal gewann unsere Mannschaft 9:0, genauso oft gaben wir noch einen Ehrenpunkt an die Gegner ab. Eines dieser 9:1-Spiele gab es am 10. Spieltag gegen den TSV Holzheim – und damit den engsten Verfolger in der Liga. Spätestens seit diesem Zeitpunkt war eigentlich klar: Der SCV steigt in die Bezirksliga auf!

Mannschaftsführer Marcel Giehle kann stolz auf seine Truppe sein: „Wir beenden die Rückrunde souverän mit 18:0 Punkten und haben damit unser Ziel, den Wiederaufstieg in die Bezirksliga, erreicht. In der kommenden Saison gilt es, diese mit Hilfe unseres Neuzugangs Devin Aslan aus Staig zu halten.“

Für die erste Mannschaft ist sogar noch der Doublesieg möglich: Anfang Mai steht das Team im Pokal Final-Four.

Herren 2 mit Meisterschaft ohne Niederlage

Nachdem die erste Mannschaft einen Platz in der Bezirksklasse frei gemacht hat, steigt die zweite Herrenmannschaft nach einer starken Saison in eben diese auf! Das Team aus Maxi Edele, Daniel Kloos, Korbinian Grasser, Marvin Staiger, Florian Holley und Oliver Schoeps verlor zwar kein Spiel, aber musste trotzdem um jeden Ball kämpfen.

Die Jungs starteten stark in die Saison und siegten direkt am ersten Spieltag mit 9:3 gegen den engsten Konkurrenten aus Witzighausen. Zum Ende der Hinrunde hatte das Team dann jedoch mit einigen Ausfällen zu kämpfen, was zu einem 8:8 gegen den später drittplatzierten TTC Reutti führte. Auch gegen den letztplatzierten SV Aufheim tat sich das Team in der Hinrunde schwer, hier gewann die Mannschaft haarscharf mit 9:7. Zum Ende der Hinrunde führte der SCV somit die Tabelle mit gerade einmal einem Punkt Vorsprung auf den TTC Witzighausen an.

Die Rückrunde startete, wie die Hinrunde endete. Durch die Ausfälle ergaben sich einige enge Spiele, jedoch setzten sich unsere Spieler insbesondere mit deren Einzelqualität immer wieder durch. Gerade rechtzeitig zum Spitzenspiel gegen Witzighausen waren alle wieder fit. Drei Spieltage vor Ende konnte eine Vorentscheidung für die Saison herbeigeführt werden. Nach drei verlorenen Doppeln kämpften sich die Jungs zurück und erspielten ein 8:8. Für die letzten zwei Spiele hieß es also: Verlieren verboten, denn Witzighausen blieb weiterhin in Lauerstellung einen Punkt entfernt.

Trotz dieser Ausgangssituation war Mannschaftsführer Marvin Staiger sieges-

sicher: „Auch wenn es am Ende nur ein Punkt Vorsprung auf den 2. Platz war, so hatte ich zu keinem Zeitpunkt Zweifel daran, dass wir unseren ersten Platz aus der Vorrunde verteidigen werden.“ Und so kam es auch. Die letzten beiden Spiele trat der SCV wie beflügelt gegen die schweren Hinrundengegner Reutti und Aufheim auf und gewann jeweils mit 9:1. „Die geschlossene Mannschaftsleistung war der Schlüssel zum Aufstieg“, bilanziert Staiger.



Herren 2: Ungeschlagene Meister

Herren 3 freut sich über Verstärkung

Unsere dritte Herrenmannschaft erreicht am Ende den sechsten Platz in der Kreisliga B. Das Team aus Peter Renz, Franz Rettig, Finbar Mayer, David Brosch, Leon Hilgarth und Uwe Chudalla kann sich somit auf eine weitere Saison in der Liga vorbereiten. Durch den Neuzugang in der ersten Mannschaft erhält das Team dafür mit Oliver Schoeps eine zusätzliche Verstärkung zur neuen Saison.

Der Tabellenposition entsprechend verlief die Saison für das Team mit Höhen und Tiefen. Die Mannschaft startete sehr stark in die erste Partie und konnte gegen den später erstplatzierten TSV Illertissen ein 8:8 erringen. Am fünften Spieltag siegte das Team souverän mit 9:1 gegen das Tabellenschlusslicht aus Oberkirchberg, am Spieltag darauf setzte es dagegen eine 0:9-Niederlage gegen den TTC Senden-Höll.

Durch die Ausfälle in den oberen Mannschaften und auch im eigenen Team waren die Jungs immer wieder zu kreativen Lösungen gezwungen. So liefen beispielsweise im Rückspiel gegen Illertissen die nominellen Nummern 10, 13 und 14 unseres Teams als 4,5 und 6 auf. Bemerkenswert: Als Nummer vier konnte Uwe hier sogar sein Einzel gewinnen.

Abteilungsleiter Peter Renz bilanziert für sein Team: „Wir freuen uns über den Klas-



große Ausstellung in Dietenheim / Iller
Mo-Fr 08-12 & 13-18 Sa 10-13 Uhr



Fenster



Haustüren



Sommer-Garten & Wohn-Wintergarten



Parkett & Vinylböden

89165 Dietenheim / Iller | Tel. (07347) 96 500 | www.semaler-fenster.de

Jetzt unsere sofort verfügbaren Fahrzeuge entdecken!

www.auto-wuchenauner.de

Wuchenauner
Das größte Autohaus für Ulm und Neu-Ulm

AUTO WUCHENAUER GMBH
Otto-Renner-Str. 3
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 / 97 01 40

HAUSGERÄTE-SERVICE

Wir reparieren alle Fabrikate, egal wo gekauft - schnell und zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf

EURONICS

Elektro Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingstraße 20

T 07306/96170

www.elektro-prem.de

info@elektro-prem.de

Wir sind für Sie da:

MO-FR.8.30-12.00/14.00-18.00 SA.8.30-12.00

senerhalt und wollen in der kommenden Saison mit neuen Kräften oben mit angreifen."

Die Jugendmannschaften im Überblick

Mit einer Bilanz von 18:18 sortiert sich unsere erste Jugend im Mittelfeld der Landesliga ein. Maxi Edele, Korbinian Grasser, Leon Hilgarth und David Brosch traten hier nominell für den SCV an. Da jedoch alle vier Spieler auch für unsere Herrenteams aktiv waren, trat unsere Mannschaft häufig nicht in voller Stärke an. Wie unterschiedlich die Niveaus in der Liga waren, zeigt sich auch in den Ergebnissen unserer Mannschaft: Gegen den Letztplatzierten aus Ummendorf siegte unser Team zweimal mit 10:0, gegen den Tabellenführer vom SSV Ulm unterlagen wir zweimal mit 1:9.

Mit unserer zweiten Jugend sind wir in der Bezirksliga aktuell genau richtig. Sowohl die Hin- als auch die Rückrunde beendete das Team aus Rafi Hasnet, Fridolin Boxhammer, Benjamin Max und Ben Heitner mit einer 7:7-Bilanz im Tabellenmittelfeld. Das Team schwankte stark zwischen ausgeglichenen und deutlichen Spielen. Gegen den Tabellenführer aus Staig unterlagen wir beispielsweise in der Rückrunde mit 0:10, während die Mannschaft gegen den Zweitplatzierten aus Nellingen mit 4:6 fast einen Punkt mitnehmen konnte.

Unsere dritte Jugend stieg nach einer grandiosen Hinrunde ungeschlagen zu unserer zweiten Jugend in die Bezirksliga auf. Der Schritt zur Rückrunde war dann jedoch etwas groß. Tim Wölfl, Lian Dorn, Linus Gauer und Tom Hagen hatten viele schwere Aufgaben vor sich. In der Rückrunde konnte das Team nur gegen den Konkurrenten aus Laichingen gewinnen. Der knappe 6:4-Sieg sorgte für das Team für Platz 7 in dieser schweren Liga.

Auch unsere vierte Jugend schaffte in der Rückrunde eine exakt ausgeglichene Bilanz. In der Kreisliga A spielten Julius Schmitt, Matti Brunner, Jonah Fackler und Ailin Krcelic am Ende 6:6 und erreichten somit den dritten Tabellenplatz. Gegen die beiden Teams an der Tabellenspitze waren die Niederlagen recht deutlich, ähnlich wie auch die Siege gegen die hinteren Teams.

Unsere Jungen 14 konnten sich am letzten Spieltag ihren ersten Sieg in der Bezirksliga holen. Gegen den TSV Langenau



Tim führte unsere dritte Jugend als Aufsteiger an

erkämpfte sich das Team aus Julius Schmitt, Ailin Krcelic, Tsvetin Kanev und Anousha Hasnat einen 6:4-Sieg und erreichte somit den sechsten Platz in der Liga.

Erneute Sensation bei der Regionsrangliste

Nachdem Ailin Krcelic es bereits bei der Bezirksrangliste zu einem starken zweiten Platz geschafft hatte, legte sie auch bei der Regionsrangliste eine starke Leistung hin. Mit einer 5:2-Bilanz und zwei Niederlagen im Entscheidungssatz schaffte sie auch hier die Weiterqualifikation und darf entsprechend zur baden-württembergischen Endrangliste fahren. Ailin, die gerade ihre erste Saison für den SCV beendet hat, kann damit schon jetzt auf einen großen Erfolg zurückblicken.



Gehört zu Baden-Württembergs besten: Ailin Krcelic

Mannschaft der Saison

Nach solch einer langen Saison wäre es vermessen, nur einen Spieler hervorzuheben. Entsprechend möchten wir hier gleich zwei Mannschaften nennen. Abteilungsleiter Peter Renz fasst es gut zusammen: „Ich finde es eine extrem herausragende Leistung, dass unsere erste und zweite Herrenmannschaft ohne Niederlage Meister wurden. Jeder in den Teams hat dazu beigetragen und eine brillante Saison gespielt.“

Ein paar Bilanzen, um diese Leistungen zu verdeutlichen: In der ersten Mannschaft spielte unser Spitzenspieler Manuel Stecker 26:2, Marcel Lamprecht als Nummer vier 16:3 und Erik Meier an Position sechs eine 10:3-Bilanz. Im Doppel verloren Stecker/Giehle und Lamprecht/Brenner jeweils nur ein einziges Mal. Für die zweite Herren holte das mittlere Paarkreuz aus Korbinian Grasser eine 11:1 und Marvin Staiger eine 17:4-Bilanz. Im hinteren Paarkreuz stellte Florian Holley eine 14:3 und Oliver Schöps eine 12:3-Bilanz auf. Letztere konnten auch im Doppel mit einer 7:3-Bilanz überzeugen.

(Florian Holley)

Die komplette Übersicht mit weiteren Informationen und Aktualisierungen gibt es wie immer unter

<http://tischtennis.scvoehringen.de/>

Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule,
in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem,
bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint
am 1. Juni 2024



Wir stellen ein:

LKW-Hubarbeitsbühnenfahrer

mit Führerscheinklasse CE (M/W/D) in Vollzeit
für unsere Standorte Schelklingen, Stuttgart,
Ulm, Reutlingen

Was sind Ihre Aufgaben:

- Bedienung einer Lkw Hubarbeitsbühne
- Einweisungen von Hubarbeitsbühnen beim Kunden
- Pflege und Wartung des eigenen Lkw´s
- Kunden sicher in die Höhe bringen

Was erwarten wir von Ihnen?

- Keine Angst vor Arbeiten in Höhen
- Zuverlässigkeit
- Pünktlichkeit
- Deutsch in Schrift und Sprache

Was bieten wir Ihnen?

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- Leistungsgerechte Vergütung sowie weitere soziale und freiwillige Leistungen
- Eigener LKW
- Hohes Maß an Eigenverantwortung

KOMM IN UNSER TEAM



www.stuetzle-spaeth.de/karriere